

Nach Beschluss des Fakultätsrates der Biologischen Fakultät vom 19.05.2006 und nach Stellungnahme des Senats vom 09.08.2006 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 16.08.2006 die Studienordnung für den binationalen Master-Studiengang Internationaler Naturschutz /International Nature Conservation genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2, § 41 Abs. 2 Satz 2 und § 37 Abs. 1 Satz 3 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juni 2002 (Nds. GVBl. S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Haushaltbegleitgesetzes 2005 vom 17.12.2004 (Nds. GVBl. S. 664)).

Studienordnung
für den integrierten binationalen Master-Studiengang
Internationaler Naturschutz (engl. International Nature Conservation)
der Georg-August-Universität Göttingen

§ 1 Geltungsbereich

(1) Die vorliegende Studienordnung regelt auf der Grundlage der Prüfungsordnung für den integrierten binationalen Master-Studiengang Internationaler Naturschutz (engl. International Nature Conservation) an der Universität Göttingen Ziele, Inhalte und Verlauf des Studiums.

(2) Für Ziele, Inhalte und Verlauf des Studiums während des Studienseesters dieses Studiengangs an der Lincoln University gelten deren Regelungen und die Vereinbarungen des Kooperationsvertrages und des Studienprogramms (siehe Anlage 1 der Prüfungsordnung).

§ 2 Studienziel, Studienabschluss

(1) Das anwendungsorientierte Studium mit dem berufsqualifizierenden Doppelabschluss „Master of Science“ (abgekürzt: M.Sc.) der Universität Göttingen und „Master of International Nature Conservation“ (abgekürzt: M.I.N.C.) der Lincoln University, Canterbury, Neuseeland, bereitet auf die Tätigkeit als wissenschaftliche Expertin oder Experte in Verwaltungen, Unternehmen, Forschungseinrichtungen und internationalen Organisationen vor. Durch das Masterstudium sollen die Studierenden vertiefte wissenschaftliche Kenntnisse, die Fähigkeit zur selbständigen, fachspezifischen und interdisziplinären wissenschaftlichen Arbeit und zur Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse in den verschiedenen Spezialgebieten des interdisziplinären Fachs Naturschutz erwerben.

(2) Der Studiengang Internationaler Naturschutz ist ein integriertes, gemeinsam mit der neuseeländischen Partnerhochschule Lincoln University, Canterbury gestalteter Studiengang. Nach bestandener Masterprüfung und Fertigstellung der Masterarbeit wird ein Hochschulgrad „Master of

Science (abgekürzt: „M.Sc.“) - „Master of International Nature Conservation“ (abgekürzt: „M.I.N.C.“) verliehen.

§ 3 Beginn, Dauer, Gliederung und Umfang des Studiums

(1) Die Immatrikulation von Studienbewerbern kann im Winter- und Sommersemester erfolgen.

Die Regelstudienzeit beträgt 4 Semester

(2) Für Studierende, die ihr Studium in Göttingen beginnen, ist das Studium wie folgt aufgebaut:

(a) Bei Beginn des Studiums im Wintersemester:

- 1. Semester: Studium an der Universität Göttingen (Okt.-Mitte Februar, WS)
- 2. Semester: Studium an der Lincoln University (Ende Feb.-Mitte Juni, S1)
- 3. Semester: Praktikum (Juli-Dez)
- 4. Semester: Masterarbeit (Jan-Okt)

Das nähere ergibt sich aus dem Studienplan (Anlage 1)

(b) Bei Beginn des Studiums im Sommersemester:

- 1. Semester: Studium an der Universität Göttingen (Apr.-Ende Juli, SS)
- 2. Semester: Praktikum (Aug-Jan)
- 3. Semester: Studium an der Lincoln University (Ende Feb.-Mitte Juni, S1)
- 4. Semester: Masterarbeit (Juli-Apr.)

Das nähere ergibt sich aus dem Studienplan (Anlage 2)

(3) Für Studierende, die ihr Studium in Canterbury an der Lincoln University beginnen, ist das Studium wie folgt aufgebaut:

(a) Bei Fortsetzung des Studiums im Sommersemester an der Universität Göttingen:

- 1. Semester: Studium an der Lincoln University (Ende Juni-Mitte Okt, S2)
- 2. Semester: Praktikum (Nov.-Apr.)
- 3. Semester: Studium an der Universität Göttingen (Apr.-Ende Juli, SS)
- 4. Semester: Masterarbeit (Aug-Juni)

Das nähere ergibt sich aus dem Studienplan (Anlage 3)

(b) Bei Fortsetzung des Studiums im Wintersemester an der Universität Göttingen:

- 1. Semester: Studium an der Lincoln University (Ende Jun-Mitte Okt)

- 2. Semester: Studium an der Universität Göttingen (Okt-Mitte Feb)
- 3. Semester: Praktikum (März-Aug)
- 4. Semester: Masterarbeit (Sep-Jun)

Das nähere ergibt sich aus dem Studienplan (Anlage 4)

§ 4 Aufbau und Inhalt des Studiums

(1) Der integrierte binationale Master-Studiengang Internationaler Naturschutz ist ein anwendungsorientierter Studiengang. Bei einer Regelstudienzeit von zwei Jahren sind für den Masterabschluss insgesamt 120 Credits (1 credit = 30 Stunden Arbeitsumfang) nachzuweisen, die sich aus Pflichtmodulen und Wahlmodulen zusammensetzen.

(2) Die Pflichtmodule „Internationaler Naturschutz“ führen in die interdisziplinär ausgerichtete Naturschutzwissenschaft ein und legen das Fundament für die weitere Spezialisierung in verschiedenen Themenbereichen, die im Rahmen von Wahlmodulen ausgestaltet werden.

(3) In den beiden Studiensemestern (je nach Studienplan im 1. und 2. oder 1. und 3. Semester, siehe Anlagen 1 bis 4) sind mindestens 60 Credits aus Pflicht- und Wahlmodulen aus dem Modulangebot beider Partnerhochschulen zu erwerben. Die Wahlmodule umfassen davon mindestens 16 Credits.

(4) Darüber hinaus können auf Antrag an die Prüfungskommission auch andere Module aus dem Angebot der gesamten Universität Göttingen oder Lincoln oder anderer Universitäten für das Wahlkontingent angerechnet werden..

(5) Pflichtbestandteil des Masterstudiums ist ein Praxissemester, das eine berufspraktische Tätigkeit (Praktikum) einschließt, je nach Studienplan im 2. oder 3. Semester des Studiums. Das Praxissemester wird mit einer schriftlichen Projektarbeit und einer mündlichen Präsentation abgeschlossen und umfasst 30 Credits. Das Praktikum soll den Praxisbezug der Hochschulausbildung stärken. Ziel ist es, die Studierenden in die berufspraktischen Arbeiten einzuführen, die sie in ihrer späteren beruflichen Tätigkeit in internationalen Organisationen oder anderen Einrichtungen mit internationalen Beziehungen auszuüben haben. Es soll dazu dienen, die im bisherigen Studium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten, anzuwenden und die bei der praktischen Tätigkeit gemachten Erfahrungen zu reflektieren und auszuwerten. Hierzu wird empfohlen, nach Möglichkeit die berufspraktische Tätigkeit des Praktikums inhaltlich mit der Thematik der anschließenden Masterarbeit zu verknüpfen. Außerdem soll es zur Vertiefung fachspezifischer Fremdsprachenkenntnisse und zur Gewinnung von Auslandserfahrungen beitragen.

Die Koordinatoren des Studiengangs führen ein Verzeichnis geeigneter Praktikumsplätze. Die jeweils an internationalen Naturschutzorganisationen tätigen Mitglieder des Beirats des Studiengan-

ges stellen regelmäßig Praktikumsplätze zur Verfügung. Das Auffinden eines Praktikumsplatzes kann den Studierenden überlassen werden.

Praktika, die in Neuseeland oder an einem der Partnerinstitutionen der Lincoln University abgeleistet werden, werden durch einen Studienkoordinator der Lincoln University betreut und zwar im Falle eines Studiums an der Lincoln University nach den Regeln dieser Hochschule und im Falle eines Studiums an der Universität Göttingen nach den Regeln der letzteren Hochschule.

Folgenden Bereiche obliegen der alleinigen Verantwortung der Studierenden:

- die Klärung und Einhaltung von Visumsregelungen;
- die Gewährleistung von Krankenversicherungsschutz und Unfallversicherungsschutz im Land des Praktikums;
- die Finanzierung des Praktikums.

(6) Im 4. Semester soll die Masterarbeit abgeschlossen werden. Sie hat einen Umfang von 30 Credits, und der Zeitraum von der Ausgabe des Themas bis zur Abgabe der Arbeit darf 6 Monate nicht überschreiten. Eine Verlängerung ist auf begründeten Antrag möglich, wenn der Betreuer oder die Betreuerin dies befürwortet.

(7) Eine Übersicht über die zeitliche Verteilung der Module auf die Regelstudienzeit (Studienpläne) befindet sich in Anhang.

Pflichtmodule (24 C GA, 20 LU)	Wahlmodule (mind. 6 C GA, 10 C LU)
--	--

entweder (WS GA und Sem. 1 oder 2 LU)

Conservation Biology 14 C (GA) Davon fallen 6 C auf Schlüsselkompetenzen	Assessment, Monitoring and Conservation Strategies 10 C (GA) Davon fallen 6 C auf Schlüsselkompetenzen	Naturschutz und Biodiversität Naturschutz in den Tropen Naturschutzpolitik und Ökonomie
<u>Sem. 1 LU:</u> Advanced Ecology 10 C or <u>Sem. 2 LU:</u> one of Wildlife Management 10 C Conservation Biology 10 C Aspects of Sustainability 10 C	<u>Sem. 1 LU:</u> one of Environmental Sciences for Env. Policy 10 C Research Methods in Ecology 10 C <u>Sem. 2 LU:</u> Wildlife Biology 10 C	Naturschutz, Umweltmonitoring und Management Soziale Aspekte des Naturschutzes Ergänzungsmodule

oder (SS GA und Sem. 1 oder 2 LU)

Conservation Biology 12C (GA) Davon fallen 6 C auf Schlüsselkompetenzen	Assessment, Monitoring and Conservation Strategies 12C (GA) Davon fallen 6 C auf Schlüsselkompetenzen	Naturschutz und Biodiversität Naturschutz in den Tropen Naturschutzpolitik und Ökonomie
<u>Sem. 1 LU:</u> Advanced Ecology 10 C or <u>Sem. 2 LU:</u> one of Wildlife Management 10 C Conservation Biology 10 C Aspects of Sustainability 10 C	<u>Sem. 1 LU:</u> one of Environmental Sciences for Env. Policy 10 C Research Methods in Ecology 10 C <u>Sem. 2 LU:</u> Wildlife Biology 10 C	Naturschutz, Umweltmonitoring und Management Soziale Aspekte des Naturschutzes Ergänzungsmodule

plus

Praktikum 30 C

Masterarbeit 30 C

Abkürzungen: GA: Georg-August Universität Göttingen, LU: Lincoln University, Christchurch, WS/SS – Winter-/Sommersemester an der GA, Sem. 1/2: Semester 1 (Februar-Juni)/ 2 (Juli-Oktober) an der LU

§ 5 Studienberatung

- (1) Die fachliche Studienberatung nehmen die am Studiengang beteiligten Lehrenden, die Beratung in Prüfungsangelegenheiten die Studiendekanin oder der Studiendekan wahr.
- (2) Die zentrale Studienberatung der Universität ist zuständig für die allgemeine Studienberatung, insbesondere bei fakultätsübergreifenden Fragen.
- (3) Die Studierenden sollten eine fachliche Studienberatung insbesondere in folgenden Fällen in Anspruch nehmen:
 - nach zweimal nicht bestandenen Prüfungen

- bei Abweichungen von der Regelstudienzeit
- bei einem Wechsel von Studiengang oder Hochschule
- vor einem geplanten Auslandsstudium

§ 6 Inkrafttreten

Diese Studienordnung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen der Georg-August-Universität Göttingen in Kraft.

Anlage 1

Studienplan Master-Studiengang Internationaler Naturschutz für Studierende der Universität Göttingen, die ihr Studium in Göttingen im Wintersemester beginnen.

A. Pflichtmodule Internationaler Naturschutz

24 Anrechnungspunkte (C) durch Belegen einer Auswahl an Göttinger Studienmodulen und 20 Anrechnungspunkte (C) an der Partnerhochschule, im 1. und 2. Semester des Studiums:

		Studienmodule	Credits pro Semester			
			1.	2.	3.	4.
GA		Conservation Biology	14			
GA		Assessment, Monitoring and Conservation Strategies	10			
LU		Advanced Ecology		10		
LU		Environmental Sciences in Environmental Policy		10		
LU		Research Methods in Ecology		10		

B. Wahlmodule:

6 Credits durch Belegen einer Auswahl an Modulen in Göttingen plus 10 Credits an der Partnerhochschule:

I. Bereich Naturschutz und Biodiversität

		Studienmodule	Credits pro Semester			
			1.	2.	3.	4.
GA		Biocontrol and Biodiversity	6			
GA		Agrobiodiversity and plant genetic resources in the tropics	6			

II. Bereich Naturschutz in den Tropen

		Studienmodule	Credits pro Semester			
			1.	2.	3.	4.
GA		Plant nutrition in the tropics and subtropics	6			
GA		Crops and Production Systems in the Tropics	6			
GA		Tropical Animal Health I	6			
GA		Tropical forest ecology and silviculture	6			
GA		Agrobiodiversity and plant genetic resources in the tropics	6			
GA		Forest growth and disturbance in the tropics	6			

III. Bereich Naturschutzpolitik und –Ökonomie

		Studienmodule	Credits pro Semester			
			1.	2.	3.	4.
GA		International forest economics	6			
GA		Socioeconomics of rural development	6			
GA		Forest development policy	6			
LU		Economics in Environmental Policy		10		
LU		Environmental Policy and Planning		10		
LU		Comparative Environmental Policy		10		
LU		Development Economics		10		

IV. Bereich Soziale Aspekte des Naturschutzes

		Studienmodule	Credits pro Semester			
			1.	2.	3.	4.
GA		Socioeconomics of Rural Development	6			
LU		Social Science Research Methods		10		
LU		Advanced Intercultural Communication		10		
LU		Indigenous planning and development		10		
LU		Natural Resource Recreation		10		
LU		Tourism Management		10		

V. Bereich Naturschutz, Umweltmonitoring, und Management

		Studienmodule	Credits pro Semester			
			1.	2.	3.	4.
GA		Bioclimatology and Global Change	6			
LU		Advanced Environmental Monitoring		10		
LU		Advanced Environmental Management Systems		10		
LU		Soil Resources		10		
LU		Toxicology		10		
LU		Advanced Environmental Management Systems		10		
LU		Landscape Management		10		
LU		Advanced Urban, Regional and Resource Planning		10		
LU		Advanced Theory in Resource Studies		10		

C. Ergänzende Wahlmodule:

		Studienmodule	Credits pro Semester			
			1.	2.	3.	4.
GA		Forest Inventory	6			
LU		Special Topics		10		
LU		Animal Behaviour		10		
LU		Animal Health A		10		
LU		Animal Health B		10		
LU		Maori Resource Management		10		

D. Pflichtmodul: Praktikum

30 Credits innerhalb des 3. Semesters des Studienganges, wie folgt verteilt:

	Voraussetzungen	Art der Prüfungsleistung
Vorbereitung und Planung (Kontakt-aufnahme Projektpartner und Be-treuer, Reisevorbereitung ...)	Erfolgreiche Teilnahme 1. und 2. semester	Schriftlicher Draft
Kurzpräsentation geplante Projekt-arbeit		Mündliche Presen-tation
Projekt- und oder Geländearbeit Aus-oder Inland		Projektarbeit
Berichterstattung		Schriftliche Arbeit
Presentation Endergebnis		Mündliche Presen-tation

E. Masterarbeit

30 Credits innerhalb des 4. Semesters des Studienganges, wie folgt verteilt:

	Voraussetzungen	Art der Prüfungsleistung*
Vorbereitung und Planung Master-arbeit	Erfolgreiche Teilnahme 3. Semester	Draft
Datenerhebung, Feldarbeit, Labor-arbeit		Projektarbeit, Draft
Auswertung und Anfertigung Arbeit		Schriftliche Arbeit
Presentation		Mündliche Presen-tation

Anlage 2

Studienplan Master-Studiengang Internationaler Naturschutz für Studierende der Universität Göttingen, die ihr Studium in Göttingen im Sommersemester beginnen.

A. Pflichtmodule Internationaler Naturschutz:

24 Credits durch Belegen einer Auswahl an Göttinger Studienmodulen (MP) und 20 Credits an der Partnerhochschule, im 1. und 2. Semester des Studiums):

		Studienmodule	Credits pro Semester			
			1.	2.	3.	4.
GA		Conservation Biology	12			
GA		Assessment, Monitoring and Conservation Strategies	12			
LU		Advanced Ecology			10	
LU		Environmental Sciences in Environmental Policy			10	
LU		Research Methods in Ecology			10	

B. Wahlmodule:

6 Credits durch Belegen einer Auswahl an Modulen in Göttingen plus 10 Credits an der Partnerhochschule:

I. Bereich Naturschutz und Biodiversität

		Studienmodule	Credits pro Semester			
			1.	2.	3.	4.
		Kein Angebot				

II. Bereich Naturschutz in den Tropen

		Studienmodule	Credits pro Semester			
			1.	2.	3.	4.
GA		Tropical ecosystem function	6			
GA		Aquaculture in the Tropics and Subtropics	6			
GA		Tropical Agroecosystem Function	6			
GA		Pests and Diseases of Tropical Crops	6			
GA		Ecopedology of the tropics and subtropics	6			
GA		Rehabilitation and Reclamation of Degraded Areas	6			
GA		Pests and Diseases of Tropical Crops	6			
GA		Forest protection and agroforestry	6			

III. Bereich Naturschutzpolitik und –Ökonomie

		Studienmodule	Credits pro Semester			
			1.	2.	3.	4.
GA		Agricultural and Environmental Policy	6			
GA		Monitoring and Evaluation of Policies and Projects	6			
GA		Project planning, management and evaluation	6			
LU		Economics in Environmental Policy			10	
LU		Environmental Policy and Planning			10	
LU		Comparative Environmental Policy			10	
LU		Development Economics			10	

IV. Bereich Soziale Aspekte des Naturschutzes

		Studienmodule	Credits pro Semester			
			1.	2.	3.	4.
GA		Quantitative Research Methods in Rural Development Economics	6			
LU		Social Science Research Methods			10	
LU		Advanced Intercultural Communication			10	
LU		Indigenous planning and development			10	
LU		Natural Resource Recreation			10	
LU		Tourism Management			10	

V. Bereich Naturschutz, Umweltmonitoring, und Management

		Studienmodule	Credits pro Semester			
			1.	2.	3.	4.
LU		Advanced Environmental Monitoring			10	
LU		Advanced Environmental Management Systems			10	
LU		Soil Resources			10	
LU		Toxicology			10	
LU		Landscape Management			10	
LU		Advanced Urban, Regional and Resource Planning			10	
LU		Advanced Theory in Resource Studies			10	

C. Ergänzende Wahlmodule:

		Studienmodule	Credits pro Semester			
			1.	2.	3.	4.
GA		Forest utilization and wood processing	6			
GA		Applications of remote sensing and GIS	6			
LU		Special Topics			10	
LU		Animal Behaviour			10	
LU		Animal Health A			10	
LU		Animal Health B			10	
LU		Maori Resource Management			10	

D. Praktikum:

30 Credits innerhalb des 2. Semesters des Studienganges, wie folgt verteilt:

	Voraussetzungen	Art der Prüfungsleistung
Vorbereitung und Planung (Kontakt- aufnahme Projektpartner und Be- treuer, Reisevorbereitung ...)	Erfolgreiche Teilnahme 1. Semester	Schriftlicher Draft
Kurzpräsentation geplante Projekt- arbeit		Mündliche Presen- tation
Projekt- und oder Geländearbeit Aus-oder Inland		Projektarbeit
Berichterstattung		Schriftliche Arbeit
Presentation Endergebnis		Mündliche Presen- tation

E. Masterarbeit

30 Credits innerhalb des 4. Semesters des Studienganges, wie folgt verteilt:

	Voraussetzungen	Art der Prüfungsleistung*
Vorbereitung und Planung Master- arbeit	Erfolgreiche Teilnahme 3. Semester	Draft
Datenerhebung, Feldarbeit, Labor- arbeit		Projektarbeit, Draft
Auswertung und Anfertigung Arbeit		Schriftliche Arbeit
Presentation		Mündliche Presen- tation

Anlage 3

Studienplan Master-Studiengang Internationaler Naturschutz für Studierende der Universität Göttingen, die ihr Studium in Canterbury an der Lincoln University beginnen und im Sommersemester an der Universität Göttingen fortsetzen:

A. Pflichtmodule Internationaler Naturschutz:

24 Credits durch Belegen einer Auswahl an Göttinger Studienmodulen (MP) und 20 Credits an der Partnerhochschule, im 1. und 2. Semester des Studiums):

		Studienmodule	Credits pro Semester			
			1.	2.	3.	4.
LU		Wildlife Management	10			
LU		Conservation Biology	10			
LU		Aspects of Sustainability: an international perspective	10			
LU		Wildlife Biology	10			
GA		Conservation Biology			12	
GA		Assessment, Monitoring and Conservation Strategies			12	

B. Wahlmodule:

6 Credits durch Belegen einer Auswahl an Modulen in Göttingen plus 10 Credits an der Partnerhochschule:

I. Bereich Naturschutz und Biodiversität

		Studienmodule	Credits pro Semester			
			1.	2.	3.	4.
LU		Biological Diversity	10			

II. Bereich Naturschutz in den Tropen

		Studienmodule	Credits pro Semester			
			1.	2.	3.	4.
GA		Tropical ecosystem function			6	
GA		Aquaculture in the Tropics and Subtropics			6	
GA		Tropical Agroecosystem Function			6	
GA		Pests and Diseases of Tropical Crops			6	
GA		Ecopedology of the tropics and subtropics			6	
GA		Rehabilitation and Reclamation of Degraded Areas			6	
GA		Forest protection and agroforestry			6	

III. Bereich Naturschutzpolitik und –Ökonomie

		Studienmodule	Credits pro Semester			
			1.	2.	3.	4.
LU		International Environmental Policy	10			
LU		Policy and Planning for Protected Natural Areas	10			
LU		Natural Resource and Energy Economics	10			
GA		Agricultural and Environmental Policy			6	
GA		Monitoring and Evaluation of Policies and Projects			6	
GA		Project planning, management and evaluation			6	

IV. Bereich Soziale Aspekte des Naturschutzes

		Studienmodule	Credits pro Semester			
			1.	2.	3.	4.
LU		Social Science Research Methods (Qualitative)	10			
LU		Applied Human Ecology	10			
LU		Indigenous planning and development	10			
LU		Advanced Intercultural Communication	10			
LU		Natural Resource Recreation	10			
LU		Tourism Management	10			
GA		Quantitative Research Methods in Rural Development Economics			6	

V. Bereich Naturschutz, Umweltmonitoring, und Management

		Studienmodule	Credits pro Semester			
			1.	2.	3.	4.
LU		Principles of Environmental Impact Assessment	10			
LU		Integrated Environmental Management	10			

C. Ergänzende Wahlmodule:

		Studienmodule	Credits pro Semester			
			1.	2.	3.	4.
LU		Advanced Quantitative and Theoretical Ecology	10			
LU		Special Topics	10			
LU		Animal Health A	10			
LU		Animal Health B	10			
LU		New Zealand Biogeography and Environment	10			
LU		Forest Utilisation	10			
LU		Maori resource management	10			
GA		Forest utilization and wood processing			6	
GA		Applications of remote sensing and GIS			6	

D. Praktikum:

30 Credits innerhalb des 2. Semesters des Studienganges, wie folgt verteilt:

	Voraussetzungen	Art der Prüfungsleistung
Vorbereitung und Planung (Kontakt-aufnahme Projektpartner und Be-treuer, Reisevorbereitung ...)	Erfolgreiche Teilnahme 1. Semester	Schriftlicher Draft
Kurzpräsentation geplante Projekt-arbeit		Mündliche Presen-tation
Projekt- und oder Geländearbeit Aus-oder Inland		Projektarbeit
Berichterstattung		Schriftliche Arbeit
Presentation Endergebnis		Mündliche Presen-tation

E. Masterarbeit

30 Credits innerhalb des 4. Semesters des Studienganges, wie folgt verteilt:

	Voraussetzungen	Art der Prüfungsleistung*
Vorbereitung und Planung Master-arbeit	Erfolgreiche Teilnahme 3. Semester	Draft
Datenerhebung, Feldarbeit, Labor-arbeit		Projektarbeit, Draft
Auswertung und Anfertigung Arbeit		Schriftliche Arbeit
Presentation		Mündliche Presen-tation

Anlage 4

Studienplan Master-Studiengang Internationaler Naturschutz für Studierende der Universität Göttingen, die ihr Studium in Canterbury an der Lincoln University beginnen und im Wintersemester an der Universität Göttingen fortsetzen:

A. Pflichtmodul: Internationaler Naturschutz:

24 Credits durch Belegen einer Auswahl an Göttinger Studienmodulen (MP) und 20 Credits an der Partnerhochschule, im 1. und 2. Semester des Studiums):

		Studienmodule	Credits pro Semester			
			1.	2.	3.	4.
LU		Wildlife Management	10			
LU		Conservation Biology	10			
LU		Aspects of Sustainability: an international perspective	10			
LU		Wildlife Biology	10			
GA		Conservation Biology		10		
GA		Assessment, Monitoring and Conservation Strategies		14		

B. Wahlmodule:

6 Credits durch Belegen einer Auswahl an Modulen in Göttingen plus 10 Credits an der Partnerhochschule:

I. Bereich Naturschutz und Biodiversität

		Studienmodule	Credits pro Semester			
			1.	2.	3.	4.
LU		Biological Diversity	10			
GA		Biocontrol and Biodiversity		6		
GA		Agrobiodiversity and plant genetic resources in the tropics		6		

II. Bereich Naturschutz in den Tropen

		Studienmodule	Credits pro Semester			
			1.	2.	3.	4.
GA		Plant nutrition in the tropics and subtropics		6		
GA		Crops and Production Systems in the Tropics		6		
GA		Tropical Animal Health I		6		
GA		Tropical forest ecology and silviculture		6		
GA		Forest growth and disturbance in the tropics		6		
GA		Agrobiodiversity and plant genetic resources in the tropics		6		

III. Bereich Naturschutzpolitik und –Ökonomie

		Studienmodule	Credits pro Semester			
			1.	2.	3.	4.
LU		International Environmental Policy	10			
LU		Policy and Planning for Protected Natural Areas	10			
LU		Natural Resource and Energy Economics	10			
GA		International forest economics		6		
GA		Socioeconomics of rural development		6		
GA		Forest development policy		6		

IV. Bereich Soziale Aspekte des Naturschutzes

		Studienmodule	Credits pro Semester			
			1.	2.	3.	4.
LU		Social Science Research Methods (Qualitative)	10			
LU		Applied Human Ecology	10			
LU		Advanced Intercultural Communication	10			
LU		Indigenous planning and development	10			
GA		Socioeconomics of Rural Development		6		

V. Bereich Naturschutz, Umweltmonitoring und Management

		Studienmodule	Credits pro Semester			
			1.	2.	3.	4.
LU		Principles of Environmental Impact Assessment	10			
LU		Integrated Environmental Management	10			
GA		Renewable Energy Sources		6		
GA		Bioclimatology and Global Change		6		

C. Ergänzende Wahlmodule:

		Studienmodule	Credits pro Semester			
			1.	2.	3.	4.
LU		Advanced Quantitative and Theoretical Ecology	10			
LU		Entomology	10			
LU		Special Topics	10			
LU		Animal Health A	10			
LU		Animal Health B	10			
LU		New Zealand Biogeography and Environment	10			
LU		Forest Utilisation	10			
LU		Maori Resource Management	10			
GA		Forest Inventory		6		

D. Praktikum:

30 Credits innerhalb des 3. Semesters des Studienganges, wie folgt verteilt:

	Voraussetzungen	Art der Prüfungsleistung
Vorbereitung und Planung (Kontakt-aufnahme Projektpartner und Be-treuer, Reisevorbereitung ...)	Erfolgreiche Teilnahme 1. und 2. semester	Schriftlicher Draft
Kurzpräsentation geplante Projekt-arbeit		Mündliche Presen-tation
Projekt- und oder Geländearbeit Aus-oder Inland		Projektarbeit
Berichterstattung		Schriftliche Arbeit
Presentation Endergebnis		Mündliche Presen-tation

E. Masterarbeit

30 Credits innerhalb des 4. Semesters des Studienganges, wie folgt verteilt:

	Voraussetzungen	Art der Prüfungsleistung*
Vorbereitung und Planung Master-arbeit	Erfolgreiche Teilnahme 3. Semester	Draft
Datenerhebung, Feldarbeit, Labor-arbeit		Projektarbeit, Draft
Auswertung und Anfertigung Arbeit		Schriftliche Arbeit
Presentation		Mündliche Presen-tation

Anlage 5: Modulhandbuch

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Pflichtmodul " Conservation Biology " (Version Wintersemester)											
Lernziele und Prüfungsanforderungen This module aims to provide a basic understanding of Conservation Biology, underlining the need of adequate baseline information from assessment and monitoring programmes for proper management decisions. It includes a lecture as well as exercises on wildlife data analysis from various international conservation projects. Requirements: definition of Conservation Biology, biological diversity and its loss, priority setting, IUCN threat levels, Red Data Books, international agreements, habitat destruction, fragmentation and pollution, protection of viable populations, risk assessment, protected areas, island ecology, ex situ conservation, restauration, reintroduction programmes, disturbance analyses, climate change, sustainable use, wildlife population assessment, design of field studies for conservation, Distance Sampling approach, completeness of sampling in species inventories, misuse of species lists in conservation.	C/SWS insgesamt 14 / 11										
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	C/SWS Einzel										
<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. Vorlesung, Conservation Biology: fundamentals and international perspectives (Prof. Dr. M. Mühlenberg) </td> <td style="border: 1px solid black; text-align: center;"> 4 / 3 für Teilmodul 1 </td> </tr> <tr> <td> Teilmodulprüfung zu 1: schriftliche Klausur (90 min) </td> <td></td> </tr> <tr> <td> 2. Übung, Assessing wildlife for conservation (Dr. M. Waltert, Prof. Dr. Mühlenberg) </td> <td style="border: 1px solid black; text-align: center;"> 6 / 5 Für Teilmodul 2 </td> </tr> <tr> <td> 3. Praktikum, small grant proposal / journal manuscript preparation (Dr. M. Waltert, Prof. Dr. Mühlenberg) </td> <td style="border: 1px solid black; text-align: center;"> 4 / 3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> <tr> <td> Modulprüfung zu 1. u 2.: schriftliche Hausarbeit (15-20 S.) </td> <td></td> </tr> </table>	1. Vorlesung, Conservation Biology: fundamentals and international perspectives (Prof. Dr. M. Mühlenberg)	4 / 3 für Teilmodul 1	Teilmodulprüfung zu 1: schriftliche Klausur (90 min)		2. Übung, Assessing wildlife for conservation (Dr. M. Waltert, Prof. Dr. Mühlenberg)	6 / 5 Für Teilmodul 2	3. Praktikum, small grant proposal / journal manuscript preparation (Dr. M. Waltert, Prof. Dr. Mühlenberg)	4 / 3 Für Teilmodul 3	Modulprüfung zu 1. u 2.: schriftliche Hausarbeit (15-20 S.)		
1. Vorlesung, Conservation Biology: fundamentals and international perspectives (Prof. Dr. M. Mühlenberg)	4 / 3 für Teilmodul 1										
Teilmodulprüfung zu 1: schriftliche Klausur (90 min)											
2. Übung, Assessing wildlife for conservation (Dr. M. Waltert, Prof. Dr. Mühlenberg)	6 / 5 Für Teilmodul 2										
3. Praktikum, small grant proposal / journal manuscript preparation (Dr. M. Waltert, Prof. Dr. Mühlenberg)	4 / 3 Für Teilmodul 3										
Modulprüfung zu 1. u 2.: schriftliche Hausarbeit (15-20 S.)											
Wahlmöglichkeiten Alternatives Pflichtmodul „Conservation Biology“ (SS)	Zugangsvoraussetzungen Keine										
Wiederholbarkeit Zweimalig, nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation										
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, im Wintersemester (November-Februar)	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.										
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10										
Modulkoordinator/in Dr. Matthias Waltert											

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Pflichtmodul "Conservation Biology" (Version Sommersemester)											
Lernziele und Prüfungsanforderungen <p>This module combines an international overview of case studies in nature conservation (priorities, problems and projects in nature conservation) with a practical course on one selected project. The presentation of different nature conservation strategies and nature reserve systems in foreign countries qualify and enlarge the knowledge of nature conservation. With an emphasis on natural landscapes, sustainable use and buffer zone development will be presented. Concepts of hotspots, transboundary conservation, wilderness areas, ecoregions and island ecology are discussed with examples from boreal forests, tropical forests, and national parks. Impacts of ecotourism on animal populations are stressed. The importance of population biology in the different case studies is addressed.</p> <p>During the practical course participants will work out a case study in a local conservation project. The objective of the course is to estimate the extinction risk of animal populations, or to estimate changes in population viability after habitat alteration. A main focus is on quantifying area requirements of a population. Presence and potential habitats of the target species will be mapped and local population sizes will be estimated. Based on literature data, population dynamics will be modelled and from the results a management plan will be developed.</p>	C/SWS insgesamt 12 / 10										
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	C/SWS einzeln										
<table border="1"> <tr> <td>1. Vorlesung, International Nature Conservation (Prof. Dr. M. Mühlenberg)</td> <td>2 / 2 für Teilmodul 1</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 1: schriftliche Klausur (90 min)</td> <td></td> </tr> <tr> <td>2. Praktikum, Assessing data for population viability analysis (Dr. E. Gottschalk, Prof. Dr. M. Mühlenberg)</td> <td>4 / 3 Für Teilmodul 2</td> </tr> <tr> <td>3. Übung, Modelling population dynamics of a threatened species (Dr. E. Gottschalk, Prof. Dr. M. Mühlenberg)</td> <td>6 / 5 für Teilmodul 3</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Gesamtmodulprüfung: schriftliche Hausarbeit "Developing a management plan of a threatened species" (15-20 S.)</td> </tr> </table>	1. Vorlesung, International Nature Conservation (Prof. Dr. M. Mühlenberg)	2 / 2 für Teilmodul 1	Teilmodulprüfung zu 1: schriftliche Klausur (90 min)		2. Praktikum, Assessing data for population viability analysis (Dr. E. Gottschalk, Prof. Dr. M. Mühlenberg)	4 / 3 Für Teilmodul 2	3. Übung, Modelling population dynamics of a threatened species (Dr. E. Gottschalk, Prof. Dr. M. Mühlenberg)	6 / 5 für Teilmodul 3	Gesamtmodulprüfung: schriftliche Hausarbeit "Developing a management plan of a threatened species" (15-20 S.)		
1. Vorlesung, International Nature Conservation (Prof. Dr. M. Mühlenberg)	2 / 2 für Teilmodul 1										
Teilmodulprüfung zu 1: schriftliche Klausur (90 min)											
2. Praktikum, Assessing data for population viability analysis (Dr. E. Gottschalk, Prof. Dr. M. Mühlenberg)	4 / 3 Für Teilmodul 2										
3. Übung, Modelling population dynamics of a threatened species (Dr. E. Gottschalk, Prof. Dr. M. Mühlenberg)	6 / 5 für Teilmodul 3										
Gesamtmodulprüfung: schriftliche Hausarbeit "Developing a management plan of a threatened species" (15-20 S.)											
Wahlmöglichkeiten Alternatives Pflichtmodul „Conservation Biology“ (WS)	Zugangsvoraussetzungen Keine										
Wiederholbarkeit Zweimal, nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation										
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, im Sommersemesters (April - Juli)	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.										
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10										
Modulkoordinator/in Dr. Eckhard Gottschalk											

Georg-August-Universität Göttingen
Studiengang M.Sc. International Nature Conservation
Pflichtmodul "Assessment, Monitoring and Conservation Strategies" (WS)

Lernziele und Prüfungsanforderungen The aim of this subject is to introduce to and evaluate the importance of the biodiversity concept as a tool for nature conservation. Topics: Biodiversity loss and assessment at different spatial levels, management of critically endangered species, importance of endemic species, pro's and contra's of the use of bioindicators. The course consists of lectures, practical class-room exercises, and excursions to protected areas, museums and zoo's. Comparison between recent and past land use are made based on regional historical maps. Excursions to the proposed Flora-Fauna-Habitat regions around Göttingen are made to complete the interpretation of landscape changes and their implications for nature conservation. Biodiversity assessments need taxonomic backing for certain identification. Problems with biodiversity inventories. Complete species lists are compared with results based on rapid assessments and morphospecies analysis. Ex situ conservation and reintroduction programmes are treated. Concrete examples are studied at national zoo's and proper innovative concepts made. Different models of ex situ conservation are compared, the value of bioindication is discussed. Pro's and contra's of hotspots and EBA's are treated. Criteria for Global 2000 are discussed critically. Fundraising as competition between two Megadiversity-Countries is trained. Different computer programmes aiding in biodiversity estimation are presented.		C/SWS insgesamt 10 / 8
Lehrveranstaltungen und Prüfungen		C/SWS einzeln
1. Vorlesung, Introduction to the subject (Prof. Dr. M. Mühlenberg, Dr. J. Slowik)		2 / 2 für Teilmodul 1
2. Seminar, Biodiversity and Conservation (Prof. Dr. M. Mühlenberg, Dr. J. Slowik)		2 / 2 Für Teilmodul 2
3. Praktikum, Collection of biodiversity data (Prof. Dr. M. Mühlenberg, Dr. J. Slowik)		2 / 1 für Teilmodul 3
4: Übung: Analysing and reporting data on biodiversity (Prof. Dr. M. Mühlenberg, Dr. J. Slowik) Modulprüfung zu 1, 2 u. 3: schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)		4 / 3 für Teilmodul 4
Wahlmöglichkeiten Alternatives Pflichtmodul „Assessment, Monitoring and Conservation“ (SS)	Zugangsvoraussetzungen Keine	
Wiederholbarkeit Zweimalig, nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation	
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, im Wintersemester (November - Dezember)	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.	
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10	
Modulkoordinator/in Prof. Dr. M. Mühlenberg		

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Pflichtmodul "Assessment, Monitoring and Conservation Strategies" (SS)	
Lernziele und Prüfungsanforderungen Nature conservation inventories build the link between theoretical conservation strategies and concrete conservation planning and actions. Inventories provide information on land use, habitats, biodiversity or populations of selected species within a specific region and form the necessary background for decision making. Repeated inventories and time series result in efficiency assessment of nature conservation strategies and their applications. The objectives of this course are to acquire knowledge of possibilities and restrictions of different tools and methods for assessing and processing information for nature conservation planning. Depending on the specific needs, students will learn how to select and apply appropriate methods for nature conservation analysis. During the lectures and seminar an overview will be given on the theory and praxis of nature conservation inventories. Selected examples of nature conservation related inventories will be discussed and exercises will be made on basic methods of data processing. During the practical part, students have the possibility to apply and discuss theoretical skills on nature conservation inventory, ranging from data collection to data processing and evaluation.	C/SWS insgesamt 12 /9
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	C/SWS Einzeln
1. Vorlesung, Nature Conservation Inventories (Dr. Hermann Hondong, Prof. Dr. M. Mühlenberg)	1 /1 Für Teilmodul 1
2. Seminar, Nature Conservation Inventories (Dr. Hermann Hondong, Prof. Dr. M. Mühlenberg)	1 /1 Für Teilmodul 2
3. Übung, Nature Conservation Inventories (Dr. Hermann Hondong, Prof. Dr. M. Mühlenberg)	4 /3 Für Teilmodul 3
4. Praktikum, Nature Conservation Inventories (Dr. Hermann Hondong, Prof. Dr. M. Mühlenberg) Modulprüfung zu 1, 2 u. 3: schriftliche Hausarbeit (15-20 S.)	6 /4 Für Teilmodul 4
Wahlmöglichkeiten Alternatives Pflichtmodul „Assessment, Monitoring and Conservation“ (WS)	Zugangsvoraussetzungen Keine
Wiederholbarkeit Zweimalig, nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, zu Beginn des Sommersemesters (April-Mai)	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10
Modulkoordinator/in Dr. Hermann Hondong	

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Pflichtmodul "Aspects of Sustainability: an international perspective" (Lincoln University, ERST 636)					
Lernziele und Prüfungsanforderungen The subject is taught in an interactive and discursive way from a range of discipline perspectives, covering the philosophy and history of sustainability, 'conventional' and organic agriculture, tourism, urban sustainability, economics of sustainability (including the concept of a country's 'Ecological Footprint') etc. At the end of the course students should be able to: <ul style="list-style-type: none"> * explain and criticise the key theories and concepts in sustainability * analyse one selected sector of topic and produce a detailed critique of the extent to which it is currently sustainable (sector) or logically argued * be able to report orally in a seminar, and in a written report * have an understanding of the range of international laws, agreements, conventions, and leading international and national organisations working towards sustainable development and resource conservation. 	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs ¹				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Seminar, Aspects of Sustainability (Prof. Dr. I.F: Spellerberg)</td> <td rowspan="2" style="text-align: center; vertical-align: middle;"> 10 /13 Für Teilmodul 1 </td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 1: Written exam (3 h)</td> </tr> </table>	1. Seminar, Aspects of Sustainability (Prof. Dr. I.F: Spellerberg)	10 /13 Für Teilmodul 1	Teilmodulprüfung zu 1: Written exam (3 h)	C/SWS Einzeln <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="text-align: center; vertical-align: middle;"> 10 /13 Für Teilmodul 1 </td> </tr> </table>	10 /13 Für Teilmodul 1
1. Seminar, Aspects of Sustainability (Prof. Dr. I.F: Spellerberg)	10 /13 Für Teilmodul 1				
Teilmodulprüfung zu 1: Written exam (3 h)					
10 /13 Für Teilmodul 1					
Wahlmöglichkeiten Wildlife Management (LU) Conservation Biology (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine				
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation				
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, (Juli-Oktober)	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.				
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10				
Modulkoordinator/in Prof. Dr. I.F. Spellerberg					

¹ Students attendance time in courses at Lincoln University, in [weekly study hours]

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Pflichtmodul "Wildlife Management" (Lincoln University, ECOL 612)											
Lernziele und Prüfungsanforderungen Wildlife management includes the topics: conservation of threatened species, control of unwanted pests, and sustainable use of harvested species. This subject traverses these three topics through weekly 2-hour seminar discussions of selected New Zealand and international wildlife case studies. The biology of various wildlife species is considered, together with the social, political and economic factors that influence their management	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs										
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	C/SWS Einzeln										
<table border="1"> <tr> <td> 1. Seminar, Wildlife Management (Dr. S. Ogilvie) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /2 Für Teilmodul 1 </td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td> <table border="1"> <tr> <td> 2. Praktikum, Wildlife Management (Dr. S. Ogilvie) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 6 /4 Für Teilmodul 1 </td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Teilmodulprüfung zu 1: Written exam (3 h) </td> </tr> </table> </td> <td></td> </tr> </table>	1. Seminar, Wildlife Management (Dr. S. Ogilvie)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /2 Für Teilmodul 1 </td> </tr> </table>	4 /2 Für Teilmodul 1	<table border="1"> <tr> <td> 2. Praktikum, Wildlife Management (Dr. S. Ogilvie) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 6 /4 Für Teilmodul 1 </td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Teilmodulprüfung zu 1: Written exam (3 h) </td> </tr> </table>	2. Praktikum, Wildlife Management (Dr. S. Ogilvie)	<table border="1"> <tr> <td> 6 /4 Für Teilmodul 1 </td> </tr> </table>	6 /4 Für Teilmodul 1	Teilmodulprüfung zu 1: Written exam (3 h)			
1. Seminar, Wildlife Management (Dr. S. Ogilvie)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /2 Für Teilmodul 1 </td> </tr> </table>	4 /2 Für Teilmodul 1									
4 /2 Für Teilmodul 1											
<table border="1"> <tr> <td> 2. Praktikum, Wildlife Management (Dr. S. Ogilvie) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 6 /4 Für Teilmodul 1 </td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Teilmodulprüfung zu 1: Written exam (3 h) </td> </tr> </table>	2. Praktikum, Wildlife Management (Dr. S. Ogilvie)	<table border="1"> <tr> <td> 6 /4 Für Teilmodul 1 </td> </tr> </table>	6 /4 Für Teilmodul 1	Teilmodulprüfung zu 1: Written exam (3 h)							
2. Praktikum, Wildlife Management (Dr. S. Ogilvie)	<table border="1"> <tr> <td> 6 /4 Für Teilmodul 1 </td> </tr> </table>	6 /4 Für Teilmodul 1									
6 /4 Für Teilmodul 1											
Teilmodulprüfung zu 1: Written exam (3 h)											
Wahlmöglichkeiten Aspects of Sustainability (LU) Conservation Biology (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine										
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation										
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, (Juli-Oktober)	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.										
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10										
Modulkoordinator/in Dr. S. Ogilvie											

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Pflichtmodul "Conservation Biology" (Lincoln University, ECOL 609)																						
Lernziele und Prüfungsanforderungen The subject aims to provide students with an understanding of the ecological principles of conservation biology and nature conservation, and the application of these principles to conservation management. This is achieved by the production of a scientific paper, a popular article and scientific reviews and discussions of conservation issues. Prescription: An advanced study of ecological, genetic and biogeographical principles underlying conservation biology and their application to conservation management issues	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs																					
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	C/SWS Einzeln																					
<table border="1"> <tr> <td> 1. Seminar, Conservation Biology (Dr. G. Stewart) Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Präsentation (20 min) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 2 /2 Für Teilmodul 1 </td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td> <table border="1"> <tr> <td> 2. Praktikum, Production of a scientific paper (Dr. G. Stewart) Teilmodulprüfung zu 2: Scientific paper (15-20 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td> <table border="1"> <tr> <td> 3. Praktikum, Production of a popular article (Dr. G. Stewart) Teilmodulprüfung zu 3: Popular article (10 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table> </td> </tr> </table> </td> <td></td> </tr> <tr> <td> Wahlmöglichkeiten Aspects of Sustainability (LU) Wildlife Management (LU) </td> <td> Zugangsvoraussetzungen Keine </td> </tr> <tr> <td> Wiederholbarkeit nach Absprache </td> <td> Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation </td> </tr> <tr> <td> Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, (Juli-Oktober) </td> <td> Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden. </td> </tr> <tr> <td> Sprache Englisch </td> <td> Maximale Studierendenzahl 10 </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Modulkoordinator/in Dr. G. Stewart </td> </tr> </table> </td></tr></table>	1. Seminar, Conservation Biology (Dr. G. Stewart) Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Präsentation (20 min)	<table border="1"> <tr> <td> 2 /2 Für Teilmodul 1 </td> </tr> </table>	2 /2 Für Teilmodul 1	<table border="1"> <tr> <td> 2. Praktikum, Production of a scientific paper (Dr. G. Stewart) Teilmodulprüfung zu 2: Scientific paper (15-20 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td> <table border="1"> <tr> <td> 3. Praktikum, Production of a popular article (Dr. G. Stewart) Teilmodulprüfung zu 3: Popular article (10 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table> </td> </tr> </table> </td> <td></td> </tr> <tr> <td> Wahlmöglichkeiten Aspects of Sustainability (LU) Wildlife Management (LU) </td> <td> Zugangsvoraussetzungen Keine </td> </tr> <tr> <td> Wiederholbarkeit nach Absprache </td> <td> Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation </td> </tr> <tr> <td> Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, (Juli-Oktober) </td> <td> Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden. </td> </tr> <tr> <td> Sprache Englisch </td> <td> Maximale Studierendenzahl 10 </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Modulkoordinator/in Dr. G. Stewart </td> </tr> </table>	2. Praktikum, Production of a scientific paper (Dr. G. Stewart) Teilmodulprüfung zu 2: Scientific paper (15-20 S.)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 2	<table border="1"> <tr> <td> 3. Praktikum, Production of a popular article (Dr. G. Stewart) Teilmodulprüfung zu 3: Popular article (10 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table> </td> </tr> </table>	3. Praktikum, Production of a popular article (Dr. G. Stewart) Teilmodulprüfung zu 3: Popular article (10 S.)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 3		Wahlmöglichkeiten Aspects of Sustainability (LU) Wildlife Management (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine	Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation	Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, (Juli-Oktober)	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.	Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10	Modulkoordinator/in Dr. G. Stewart	
1. Seminar, Conservation Biology (Dr. G. Stewart) Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Präsentation (20 min)	<table border="1"> <tr> <td> 2 /2 Für Teilmodul 1 </td> </tr> </table>	2 /2 Für Teilmodul 1																				
2 /2 Für Teilmodul 1																						
<table border="1"> <tr> <td> 2. Praktikum, Production of a scientific paper (Dr. G. Stewart) Teilmodulprüfung zu 2: Scientific paper (15-20 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td> <table border="1"> <tr> <td> 3. Praktikum, Production of a popular article (Dr. G. Stewart) Teilmodulprüfung zu 3: Popular article (10 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table> </td> </tr> </table> </td> <td></td> </tr> <tr> <td> Wahlmöglichkeiten Aspects of Sustainability (LU) Wildlife Management (LU) </td> <td> Zugangsvoraussetzungen Keine </td> </tr> <tr> <td> Wiederholbarkeit nach Absprache </td> <td> Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation </td> </tr> <tr> <td> Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, (Juli-Oktober) </td> <td> Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden. </td> </tr> <tr> <td> Sprache Englisch </td> <td> Maximale Studierendenzahl 10 </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Modulkoordinator/in Dr. G. Stewart </td> </tr> </table>	2. Praktikum, Production of a scientific paper (Dr. G. Stewart) Teilmodulprüfung zu 2: Scientific paper (15-20 S.)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 2	<table border="1"> <tr> <td> 3. Praktikum, Production of a popular article (Dr. G. Stewart) Teilmodulprüfung zu 3: Popular article (10 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table> </td> </tr> </table>	3. Praktikum, Production of a popular article (Dr. G. Stewart) Teilmodulprüfung zu 3: Popular article (10 S.)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 3		Wahlmöglichkeiten Aspects of Sustainability (LU) Wildlife Management (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine	Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation	Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, (Juli-Oktober)	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.	Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10	Modulkoordinator/in Dr. G. Stewart					
2. Praktikum, Production of a scientific paper (Dr. G. Stewart) Teilmodulprüfung zu 2: Scientific paper (15-20 S.)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 2																				
4 /3 Für Teilmodul 2																						
<table border="1"> <tr> <td> 3. Praktikum, Production of a popular article (Dr. G. Stewart) Teilmodulprüfung zu 3: Popular article (10 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table> </td> </tr> </table>	3. Praktikum, Production of a popular article (Dr. G. Stewart) Teilmodulprüfung zu 3: Popular article (10 S.)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 3																			
3. Praktikum, Production of a popular article (Dr. G. Stewart) Teilmodulprüfung zu 3: Popular article (10 S.)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 3																				
4 /3 Für Teilmodul 3																						
Wahlmöglichkeiten Aspects of Sustainability (LU) Wildlife Management (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine																					
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation																					
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, (Juli-Oktober)	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.																					
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10																					
Modulkoordinator/in Dr. G. Stewart																						

Georg-August-Universität Göttingen
Studiengang M.Sc. International Nature Conservation
Pflichtmodul "Wildlife Biology" (Lincoln University, ECOL 306, upgraded to 600 level)

<p>Lernziele und Prüfungsanforderungen This course discusses the ecology and evolution of the different vertebrate classes. We investigate the ecological roles of representative species in each class and relate the ecology of the animals to their morphology and evolutionary history. The course has a strong New Zealand focus and looks in detail at the origins of the New Zealand biota and the ecological relationships of both native and introduced species. Fieldtrips allow students the opportunity to gain experience in field ecology. A study of ornithology, mammalogy, herpetology and ichthyology, with special emphasis on the New Zealand fauna. Field Trip/Tour One half day fieldtrip to Lake Ellesmere One weekend fieldtour to Kaikoura</p>	<p>C/SWS insgesamt 10 /13 hrs</p>
---	--

<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1"> <tr> <td data-bbox="178 784 1101 907"> 1. Seminar, Wildlife Biology (K.-J. Wilson) </td> <td data-bbox="1117 784 1414 907"> 6 /4 Für Teilmodul 1 </td> </tr> <tr> <td data-bbox="178 929 1101 1052"> 2. Exkursion, Wildlife Biology (K.-J. Wilson) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Klausur (3 h) </td> <td data-bbox="1117 929 1414 1052"> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table>	1. Seminar, Wildlife Biology (K.-J. Wilson)	6 /4 Für Teilmodul 1	2. Exkursion, Wildlife Biology (K.-J. Wilson) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Klausur (3 h)	4 /3 Für Teilmodul 2	<p>C/SWS Einzeln</p>
1. Seminar, Wildlife Biology (K.-J. Wilson)	6 /4 Für Teilmodul 1				
2. Exkursion, Wildlife Biology (K.-J. Wilson) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Klausur (3 h)	4 /3 Für Teilmodul 2				

<p>Wahlmöglichkeiten Keine</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen Keine</p>
<p>Wiederholbarkeit nach Absprache</p>	<p>Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation</p>
<p>Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, (Juli-Oktober)</p>	<p>Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.</p>
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 10</p>
<p>Modulkoordinator/in K.-J. Wilson</p>	

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Pflichtmodul "Advanced Ecology" (Lincoln University, ECOL 630)					
Lernziele und Prüfungsanforderungen This subject aims to provide students with an understanding of ecology at an advanced level with a major emphasis on the current areas of debate on ecological theory and areas of staff specialisation. By the end of the subject students will be able to critically discuss various specific issues in ecology of particular relevance to New Zealand placed within an international context. The subject is based on one extended seminar each week plus written essays. Prescription: An advanced study of current topics in ecology.	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding: 5px;">1. Seminar, Advanced Ecology (Dr. Glen Stewart)</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">2. Praktikum, Advanced Ecology (Dr. Glen Stewart)</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Gesamtmodulprüfung: 5 Written Essays (à 5 pp.)</td> </tr> </table>	1. Seminar, Advanced Ecology (Dr. Glen Stewart)	2. Praktikum, Advanced Ecology (Dr. Glen Stewart)	Gesamtmodulprüfung: 5 Written Essays (à 5 pp.)	C/SWS Einzeln <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; margin-top: 10px;"> <tr> <td style="padding: 5px;">Essay 1 5%, Essay 2 10%, Essay 3-5 (15% each) 45%, Final Examination 40%</td> </tr> </table>	Essay 1 5%, Essay 2 10%, Essay 3-5 (15% each) 45%, Final Examination 40%
1. Seminar, Advanced Ecology (Dr. Glen Stewart)					
2. Praktikum, Advanced Ecology (Dr. Glen Stewart)					
Gesamtmodulprüfung: 5 Written Essays (à 5 pp.)					
Essay 1 5%, Essay 2 10%, Essay 3-5 (15% each) 45%, Final Examination 40%					
Wahlmöglichkeiten Keine	Zugangsvoraussetzungen Keine				
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation				
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, (Februar-Juni)	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.				
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10				
Modulkoordinator/in Dr. Glen Stewart					

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Pflichtmodul "Environmental Sciences in Environmental Policy" (Lincoln University, ERST 631)	
Lernziele und Prüfungsanforderungen Environmental science is a key component of environmental policy. Key ecosystem processes, including the connections between cycles and human interactions with the natural environment, by resource category, and through environmental policy are outlined and evaluated. A framework based on state of the environment reporting is used for developing this subject.	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	C/SWS Einzeln
1., Vorlesung, Environmental Sciences in Environmental Policy (Prof. Dr. I.F. Spellerberg)	2 /2 Für Teilmodul 1
2. Seminar, Environmental Sciences in Environmental Policy (Prof. Dr. I.F. Spellerberg) Teilmodulprüfung 2: Mdl. Präsentation (20 min)	4 /3 Für Teilmodul 2
3. Praktikum, Environmental Sciences in Environmental Policy (Prof. Dr. I.F. Spellerberg) Teilmodulprüfung: Klausur (3 h)	4 /4 Für Teilmodul 3
Wahlmöglichkeiten Research Methods in Ecology (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, (Februar-Juni)	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10
Modulkoordinator/in Prof. Dr. I.F. Spellerberg	

Georg-August-Universität Göttingen
Studiengang M.Sc. International Nature Conservation
Pflichtmodul "Research Methods in Ecology" (Lincoln University, ECOL 608)

<p>Lernziele und Prüfungsanforderungen This subject provides an introduction to the application of scientific method to applied ecological and biological problems. It covers principles of scientific method, collection of field data, an introduction to experimental design and sampling, and advice on effective written and oral communication. Practical advice on managing client-orientated research is also provided. The subject involves 3 lectures a week, a series of self-directed tutorials and a group research exercise. It is particularly suitable for honours and postgraduate students in the biological and physical sciences who are planning or undertaking field-based research projects as part of their course of study. Prescription: Application of scientific method to applied ecological problems. Analysis, interpretation and communication of research findings. Management and evaluation of client-based research projects and programmes</p>		<p>C/SWS insgesamt 10 /13 hrs</p>						
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1"> <tr> <td> <p>1., Vorlesung, Research Methods in Ecology (Dr. A. Paterson)</p> <p>Teilmodulprüfung 1: Written critique, philosophy of science assignment (10 S.)</p> </td> <td> <p>2 /2 Für Teilmodul 1</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>2. Praktikum, Research Methods in Ecology (Dr. A. Paterson)</p> <p>Teilmodulprüfung 2: Mdl. Präsentation (20 min)</p> </td> <td> <p>4 /3 Für Teilmodul 2</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>3. Praktikum, Preparing grant application (Dr. A. Paterson)</p> <p>Teilmodulprüfung: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)</p> </td> <td> <p>4 /3 Für Teilmodul 3</p> </td> </tr> </table>		<p>1., Vorlesung, Research Methods in Ecology (Dr. A. Paterson)</p> <p>Teilmodulprüfung 1: Written critique, philosophy of science assignment (10 S.)</p>	<p>2 /2 Für Teilmodul 1</p>	<p>2. Praktikum, Research Methods in Ecology (Dr. A. Paterson)</p> <p>Teilmodulprüfung 2: Mdl. Präsentation (20 min)</p>	<p>4 /3 Für Teilmodul 2</p>	<p>3. Praktikum, Preparing grant application (Dr. A. Paterson)</p> <p>Teilmodulprüfung: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)</p>	<p>4 /3 Für Teilmodul 3</p>	<p>C/SWS Einzeln</p>
<p>1., Vorlesung, Research Methods in Ecology (Dr. A. Paterson)</p> <p>Teilmodulprüfung 1: Written critique, philosophy of science assignment (10 S.)</p>	<p>2 /2 Für Teilmodul 1</p>							
<p>2. Praktikum, Research Methods in Ecology (Dr. A. Paterson)</p> <p>Teilmodulprüfung 2: Mdl. Präsentation (20 min)</p>	<p>4 /3 Für Teilmodul 2</p>							
<p>3. Praktikum, Preparing grant application (Dr. A. Paterson)</p> <p>Teilmodulprüfung: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)</p>	<p>4 /3 Für Teilmodul 3</p>							
<p>Wahlmöglichkeiten Environmental Sciences in Environmental Policy (LU)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen Keine</p>							
<p>Wiederholbarkeit nach Absprache</p>	<p>Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation</p>							
<p>Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, (Februar-Juni)</p>	<p>Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.</p>							
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 10</p>							
<p>Modulkoordinator/in Dr. A. Paterson</p>								

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Pflichtmodul "Praxissemester" (GA)													
Lernziele und Prüfungsanforderungen Das Praxissemester soll den Praxisbezug der Hochschulausbildung stärken. Ziel ist es, die Studierenden in die berufspraktischen Arbeiten einzuführen, die sie in ihrer späteren beruflichen Tätigkeit in internationalen Organisationen oder anderen Einrichtungen mit internationalen Beziehungen auszuüben haben. Es soll dazu dienen, die im bisherigen Studium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten, anzuwenden und die bei der praktischen Tätigkeit gemachten Erfahrungen zu reflektieren und auszuwerten. Hierzu wird empfohlen, nach Möglichkeit die berufspraktische Tätigkeit des Praktikums inhaltlich mit der Thematik der anschließenden Masterarbeit zu verknüpfen. Außerdem soll es zur Vertiefung fachspezifischer Fremdsprachenkenntnisse und zur Gewinnung von Auslandserfahrungen beitragen.	C/SWS insgesamt 30												
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	C/SWS Einzel												
<table border="1"> <tr> <td>1. Vorbereitung und Planung</td> <td>5 Für Teilmodul 1</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung 1: Kurzpräsentation der geplanten Arbeit (10 min)</td> <td></td> </tr> <tr> <td>2. Praktische Projektarbeit In- oder Ausland, mind. 12 Wochen</td> <td>15 Für Teilmodul 2</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung 2: Mdl. Präsentation (15 min)</td> <td></td> </tr> <tr> <td>3. Praktikum, Berichtserstellung</td> <td>10 Für Teilmodul 3</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung 3: Hausarbeit (15 – 20 S.)</td> <td></td> </tr> </table>	1. Vorbereitung und Planung	5 Für Teilmodul 1	Teilmodulprüfung 1: Kurzpräsentation der geplanten Arbeit (10 min)		2. Praktische Projektarbeit In- oder Ausland, mind. 12 Wochen	15 Für Teilmodul 2	Teilmodulprüfung 2: Mdl. Präsentation (15 min)		3. Praktikum, Berichtserstellung	10 Für Teilmodul 3	Teilmodulprüfung 3: Hausarbeit (15 – 20 S.)		
1. Vorbereitung und Planung	5 Für Teilmodul 1												
Teilmodulprüfung 1: Kurzpräsentation der geplanten Arbeit (10 min)													
2. Praktische Projektarbeit In- oder Ausland, mind. 12 Wochen	15 Für Teilmodul 2												
Teilmodulprüfung 2: Mdl. Präsentation (15 min)													
3. Praktikum, Berichtserstellung	10 Für Teilmodul 3												
Teilmodulprüfung 3: Hausarbeit (15 – 20 S.)													
Wahlmöglichkeiten	Zugangsvoraussetzungen Keine												
Wiederholbarkeit Zweimalig	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation												
Angebotshäufigkeit, Semesterlage	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.												
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl												
Modulkoordinator/in Studiengangskoordinator													

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Pflichtmodul "Masterarbeit" (GA)							
Lernziele und Prüfungsanforderungen Die Masterarbeit dient der Überprüfung der während des Studienganges erworbenen Kenntnisse im Fach Naturschutz. In der Abschlussarbeit soll der Kandidat nachweisen, dass er in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem selbständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten	C/SWS insgesamt 30						
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding: 5px;">1. Vorbereitung und Planung</td> </tr> <tr> <td style="height: 20px;"> </td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">2. Datenerhebung, Feld- oder Laborarbeit</td> </tr> <tr> <td style="height: 20px;"> </td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">3. Auswertung und Anfertigen der Masterarbeit</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Gesamtmodulprüfung: Masterarbeit</td> </tr> </table>	1. Vorbereitung und Planung		2. Datenerhebung, Feld- oder Laborarbeit		3. Auswertung und Anfertigen der Masterarbeit	Gesamtmodulprüfung: Masterarbeit	C/SWS Einzeln
1. Vorbereitung und Planung							
2. Datenerhebung, Feld- oder Laborarbeit							
3. Auswertung und Anfertigen der Masterarbeit							
Gesamtmodulprüfung: Masterarbeit							
Wahlmöglichkeiten -	Zugangsvoraussetzungen Erfolgreicher Abschluss des 1. – 3. Semesters						
Wiederholbarkeit Einmalig	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation						
Angebotshäufigkeit, Semesterlage	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.						
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl						
Modulkoordinator/in Studiengangskoordinator							

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul "Biological Diversity" (Lincoln University, BIOS 211, upgraded to 600 level)							
Lernziele und Prüfungsanforderungen This subject will introduce students to the wonderful diversity of living organisms and discuss the ways in which people directly or indirectly are dependent on a surprising range of species. It will also discuss the contributions little known organisms make to the maintenance of a healthy environment. The nature of biodiversity and its importance to the natural world and to people. The roles representative organisms play in the functioning of ecosystems. A critical examination of these roles in the maintenance of a functional and healthy environment.	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs						
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	C/SWS Einzeln						
<table border="1"> <tr> <td>1. Vorlesung, Biological Diversity (K.-J. Wilson)</td> <td> 4 /3 Für Teilmodul 1 </td> </tr> <tr> <td>2. Praktikum, Biological Diversity (K.-J. Wilson)</td> <td> 6 /4 Für Teilmodul 2 </td> </tr> <tr> <td>Gesamtmodulprüfung: Klausur (15-20 S.)</td> <td></td> </tr> </table>	1. Vorlesung, Biological Diversity (K.-J. Wilson)	4 /3 Für Teilmodul 1	2. Praktikum, Biological Diversity (K.-J. Wilson)	6 /4 Für Teilmodul 2	Gesamtmodulprüfung: Klausur (15-20 S.)		
1. Vorlesung, Biological Diversity (K.-J. Wilson)	4 /3 Für Teilmodul 1						
2. Praktikum, Biological Diversity (K.-J. Wilson)	6 /4 Für Teilmodul 2						
Gesamtmodulprüfung: Klausur (15-20 S.)							
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine						
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation						
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, (Juni-Oktober)	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.						
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10						
Modulkoordinator/in K.-J. Wilson							

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Biocontrol and Biodiversity " (GA)				
Lernziele und Prüfungsanforderungen This teaching block (two weeks before Easter) includes lectures, seminar talks by the participants, and a practical course. The focus is on the biological control of insects and weeds and its relationship to the biodiversity of the control agents. The lectures address the basic principles and methods in population dynamics, formulars and models for the understanding of the behaviour of predators and parasitoids, classical biological control measures, the naturally occurring biological control, non-target effects, biological control of the world's worst weeds, comparison of single versus multiple species of predators, parasitoids and parasitism, world-wide patterns in biodiversity, land-use effects on biodiversity, the relationship between biodiversity and ecological functions. <ul style="list-style-type: none"> • Principles of population dynamics • Theoretical foundations of biological control • Natural enemy behaviour and biological control success • Species richness in agro-ecosystems • Plant-Herbivore-Predator-Interactions • Biological weed control 	C/SWS insgesamt 6 /4			
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td>1. Vorlesung, Seminar, Praktikum</td> </tr> <tr> <td>Prof. Dr. Stefan Vidal, Prof. Dr. Teja Tschardtke, PD Dr. Andreas Krüss</td> </tr> <tr> <td>2. Modulprüfung zu 1.: schriftliche Prüfung (auf Englisch) von 90 Minuten</td> </tr> </table>	1. Vorlesung, Seminar, Praktikum	Prof. Dr. Stefan Vidal, Prof. Dr. Teja Tschardtke, PD Dr. Andreas Krüss	2. Modulprüfung zu 1.: schriftliche Prüfung (auf Englisch) von 90 Minuten	C/SWS Einzeln
1. Vorlesung, Seminar, Praktikum				
Prof. Dr. Stefan Vidal, Prof. Dr. Teja Tschardtke, PD Dr. Andreas Krüss				
2. Modulprüfung zu 1.: schriftliche Prüfung (auf Englisch) von 90 Minuten				
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (GA)	Zugangsvoraussetzungen Keine			
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation			
Angebotshäufigkeit, Semesterlage	Dauer			
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10			
Modulkoordinator/in Prof. S. Vidal				

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Agrobiodiversity and plant genetic resources in the tropics" (GA)			
Lernziele und Prüfungsanforderungen The module gives a comprehensive overview of all aspects related to agricultural biodiversity (agro-biodiversity). Its focus is on different agricultural landscapes and production systems in Africa, Asia and tropical America, as well as on tropical and subtropical crops with emphasis on underutilized/ neglected crops and legumes. The module covers the following main topics: <ul style="list-style-type: none"> - Historical development of the genetic resources movement; - Centers of diversity and aspects of domestication of crop plants, crop dispersion; - Assessment and utilization of diversity by different current methods at all three levels of agro-biodiversity (habitat, species, genetic); - Different forms of conservation, including all aspects of genebank management, the international genebank system; - The Convention on Biological Diversity and the Global Plan of Action for plant genetic resources; Issues of current public concern related to agro-biodiversity (e.g., intellectual property protection; bioprospection/biopiracy; biosafety)	C/SWS insgesamt 6 /4		
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding: 2px;">1. Vorlesung Dr. Brigitte L. Maass</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">2. Modulprüfung zu 1: mündlich, 30 min.</td> </tr> </table>	1. Vorlesung Dr. Brigitte L. Maass	2. Modulprüfung zu 1: mündlich, 30 min.	C/SWS Einzeln
1. Vorlesung Dr. Brigitte L. Maass			
2. Modulprüfung zu 1: mündlich, 30 min.			
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (GA)	Zugangsvoraussetzungen Keine		
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation		
Angebotshäufigkeit, Semesterlage	Dauer		
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10		
Modulkoordinator/in Dr. B.L. Maas			

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Tropical ecosystem function" (GA)			
Lernziele und Prüfungsanforderungen The module focuses on soils, nutrient cycling, land use change, and sustainability on watershed-basis. Special emphasis is put on rehabilitating degraded land and overall sustainable landscape management. The lecture contains the following sections: - land use change in the tropics - soil constraints and potentials - nutrient cycling in tropical landscapes - improved fallows	C/SWS insgesamt 6 /4		
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung PD Dr. Martin Worbes, Dr. Ronald F. Kühne, Prof. Dr. Holm Tiessen</td> </tr> <tr> <td>2. Modulprüfung zu 1: Klausur, 90 Minuten</td> </tr> </table>	1. Vorlesung PD Dr. Martin Worbes, Dr. Ronald F. Kühne, Prof. Dr. Holm Tiessen	2. Modulprüfung zu 1: Klausur, 90 Minuten	C/SWS Einzeln
1. Vorlesung PD Dr. Martin Worbes, Dr. Ronald F. Kühne, Prof. Dr. Holm Tiessen			
2. Modulprüfung zu 1: Klausur, 90 Minuten			
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (GA)	Zugangsvoraussetzungen Keine		
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation		
Angebotshäufigkeit, Semesterlage	Dauer		
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10		
Modulkoordinator/in Dr. Martin Worbes			

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Plant nutrition in the tropics and subtropics" (GA)			
Lernziele und Prüfungsanforderungen Lecture: Dynamic and availability of nutrients in acid, highly weathered soils, alkaline soils and paddy soils. Occurrence of nutrient deficiency and toxicity and remedial measures. Problems with Al-toxicity and salinity. N-fertilization, N ₂ -fixation. Nutrient cycling in special cropping systems like shifting cultivation, intercropping, agroforestry, paddy rice. Practical course: Investigations about P-availability, P-uptake in acid oxisol, P-efficiency of maize and lupine. Experiments will be performed in the climate chamber to measure soil-P content, plant and root growth, uptake of P. etc.	C/SWS insgesamt 6 /4		
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung und Blockübung Dr. Bernd Steingrobe</td> </tr> <tr> <td>2. Modulprüfung zu 1: mündliche Prüfung 30 min.</td> </tr> </table>	1. Vorlesung und Blockübung Dr. Bernd Steingrobe	2. Modulprüfung zu 1: mündliche Prüfung 30 min.	C/SWS Einzeln
1. Vorlesung und Blockübung Dr. Bernd Steingrobe			
2. Modulprüfung zu 1: mündliche Prüfung 30 min.			
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (GA)	Zugangsvoraussetzungen Keine		
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation		
Angebotshäufigkeit, Semesterlage	Dauer		
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10		
Modulkoordinator/in Dr. B. Steingrobe			

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Crops and Production Systems in the Tropics" (GA)			
Lernziele und Prüfungsanforderungen Presentation of the most important crops in respect to: botany, morphology, origin, climatological and ecological requirements, crop production, harvest, significance in local farming systems, utilisation as food, feed and raw materials. Discussion of the different farming systems in the tropics and subtropics and specific management for sustainable improvement of productivity.	C/SWS insgesamt 6 /4		
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td>1. Vorlesung Dr. Ronald F. Kühne, PD Dr. Martin Worbes</td> </tr> <tr> <td>2. Modulprüfung zu 1: Klausur, 90 Minuten</td> </tr> </table>	1. Vorlesung Dr. Ronald F. Kühne, PD Dr. Martin Worbes	2. Modulprüfung zu 1: Klausur, 90 Minuten	C/SWS Einzeln
1. Vorlesung Dr. Ronald F. Kühne, PD Dr. Martin Worbes			
2. Modulprüfung zu 1: Klausur, 90 Minuten			
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (GA)	Zugangsvoraussetzungen Keine		
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation		
Angebotshäufigkeit, Semesterlage	Dauer		
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10		
Modulkoordinator/in Dr. R.F. Kühne			

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Tropical Animal Health I" (GA)			
Lernziele und Prüfungsanforderungen Basic aspects of animal health in the tropics. Host-defense mechanisms against pathogens with respect to domestic animals in the tropics will be explained. Biology and eradication of vectors of animal diseases in the tropics. Vectors (insects, ticks) which transmit pathogens. Biological and chemical methods for vector control will be discussed including the environmental aspects. Control of endoparasitoses. Various approaches will be presented and discussed, depending on the biology of the parasite and the animal production system. Epizootiology in the Tropics. Basic aspects of epizootiology will be presented along with modern tools used in epizootiological research. Basic aspects of health management. The particular aspects of important diseases in animal production systems (ruminants, pigs, poultry) will be discussed focusing on epizootiology, diagnosis, (therapy) and prevention. Practical aspects of health management. Management measurements have to be adapted to the animal production system. Ways and measurements for disease control in various systems will be explained. The discussion of zoonoses will be included in this unit.	C/SWS insgesamt 6 /4		
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung Prof. Dr. Dr. Helge Böhnel</td> </tr> <tr> <td>2. Modulprüfung zu 1: mündliche Prüfung, 30 Minuten</td> </tr> </table>	1. Vorlesung Prof. Dr. Dr. Helge Böhnel	2. Modulprüfung zu 1: mündliche Prüfung, 30 Minuten	C/SWS Einzeln
1. Vorlesung Prof. Dr. Dr. Helge Böhnel			
2. Modulprüfung zu 1: mündliche Prüfung, 30 Minuten			
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (GA)	Zugangsvoraussetzungen Keine		
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation		
Angebotshäufigkeit, Semesterlage	Dauer		
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10		
Modulkoordinator/in Prof. H. Böhnel			

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Tropical forest ecology and silviculture" (GA)				
Lernziele und Prüfungsanforderungen The module enables students to understand the most important ecological processes in zonal and azonal tropical forest formations, to analyse silvicultural systems critically considering their advantages and drawbacks, to design well adapted silvicultural systems, to analyse the ecological consequences of logging in tropical rain forests and finally, to plan and implement plantation programmes in different ecological tropical zones, and they are supposed to acquire a basis for silvicultural management of the different tropical forest formations.	C/SWS insgesamt 6 /4			
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td>1. Vorlesung</td> </tr> <tr> <td>Prof. Dr. Hölscher, Prof. Dr. Mitlöhner</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung zu 1: mündliche Prüfung (15 min)</td> </tr> </table>	1. Vorlesung	Prof. Dr. Hölscher, Prof. Dr. Mitlöhner	Modulprüfung zu 1: mündliche Prüfung (15 min)	C/SWS Einzel
1. Vorlesung				
Prof. Dr. Hölscher, Prof. Dr. Mitlöhner				
Modulprüfung zu 1: mündliche Prüfung (15 min)				
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (GA)	Zugangsvoraussetzungen Keine			
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation			
Angebotshäufigkeit, Semesterlage	Dauer			
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10			
Modulkoordinator/in Prof. D. Hölscher				

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Forest growth and disturbance in the tropics" (GA)			
Lernziele und Prüfungsanforderungen This class focuses on the growth dynamics and impacts of disturbance on tropical forest ecosystems. The lecture will address topics such as tree phenology, dendrochronology, climate research, growth dynamics, carbon sequestration and succession of tropical trees and forests. Further, case studies on sustainable forest management concepts will be presented. A practical exercise will demonstrate the basics of tree ring analysis in the tropics. Through a series of student-led discussions based on recent literature, we will address the effects of natural and human disturbances on ecological characteristics of forests such as net primary productivity, nutrient cycling and plant communities.	C/SWS insgesamt 6 /4		
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. Vorlesung PD Dr. Martin Worbes, Dr. Luitgard Schwendenmann, Prof. Dr. Dirk Hölscher </td> </tr> <tr> <td> 2. Modulprüfung zu 1: Hausarbeit, 15-20 Seiten und schriftliche Klausur, 90 Minuten </td> </tr> </table>	1. Vorlesung PD Dr. Martin Worbes, Dr. Luitgard Schwendenmann, Prof. Dr. Dirk Hölscher	2. Modulprüfung zu 1: Hausarbeit, 15-20 Seiten und schriftliche Klausur, 90 Minuten	C/SWS Einzeln
1. Vorlesung PD Dr. Martin Worbes, Dr. Luitgard Schwendenmann, Prof. Dr. Dirk Hölscher			
2. Modulprüfung zu 1: Hausarbeit, 15-20 Seiten und schriftliche Klausur, 90 Minuten			
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (GA)	Zugangsvoraussetzungen Keine		
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation		
Angebotshäufigkeit, Semesterlage	Dauer		
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10		
Modulkoordinator/in Prof. M. Worbes			

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Aquaculture in the Tropics and Subtropics" (GA)				
Lernziele und Prüfungsanforderungen This module provides an introduction to aquaculture in the tropics and sub-tropics with a focus on fresh-water fish farming. This resource can be managed independently or integrated with other ecological and socio-economic aspects. The module covers: <ul style="list-style-type: none"> - biological and ecological principles - aquaculture and aqua-agriculture systems - tropical fish candidates and their performance in relation to production systems - specific breeding and raising methods - functions and products of aquaculture. Prüfungsanforderungen: Proof of the state of knowledge of the learning target.	C/SWS insgesamt 6 /4			
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding: 2px;">1. Vorlesung</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Prof. Dr. G. Hörstgen-Schwark</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Modulprüfung zu 1: mündlich, 20 min.</td> </tr> </table>	1. Vorlesung	Prof. Dr. G. Hörstgen-Schwark	Modulprüfung zu 1: mündlich, 20 min.	C/SWS Einzeln
1. Vorlesung				
Prof. Dr. G. Hörstgen-Schwark				
Modulprüfung zu 1: mündlich, 20 min.				
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (GA)	Zugangsvoraussetzungen Keine			
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation			
Angebotshäufigkeit, Semesterlage	Dauer			
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10			
Modulkoordinator/in Prof. G. Hörstgen-Schwark				

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Tropical Agroecosystem Function" (GA)			
Lernziele und Prüfungsanforderungen Keywords: Agroecology, land management and degradation Analysis of the risk of losing agricultural productivity at different sites and land-use systems in the tropics with special reference to physical, chemical and biological soil degradation and the influence of unfavourable climatic conditions. Discussion of special management measures for sustainable improvement of productivity in selected land-use systems, such as shifting cultivation, improved fallow systems, permanent land use with annual crops, agroforestry and perennial crops. As a special case, functions of grasslands and forage production systems are assessed in relation to their overall environmental impact. Grasslands are one of the world's major biomes in the tropics and subtropics. Major subjects: Forage production systems in Africa, Asia and tropical America; grassland and forage improvement, highlighting research initiatives and institutions in the tropics; examples of selected forage and multiple purpose grasses, legumes, trees and shrubs are given and discussed.	C/SWS insgesamt 6 /4		
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung mit Übung Dr. Ronald F. Kühne, Dr. Brigitte L. Maass</td> </tr> <tr> <td>2. Modulprüfung zu 1: mündlich, 30 min</td> </tr> </table>	1. Vorlesung mit Übung Dr. Ronald F. Kühne, Dr. Brigitte L. Maass	2. Modulprüfung zu 1: mündlich, 30 min	C/SWS Einzeln
1. Vorlesung mit Übung Dr. Ronald F. Kühne, Dr. Brigitte L. Maass			
2. Modulprüfung zu 1: mündlich, 30 min			
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (GA)	Zugangsvoraussetzungen Keine		
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation		
Angebotshäufigkeit, Semesterlage	Dauer		
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10		
Modulkoordinator/in Dr. R.F. Kühne			

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Pests and Diseases of Tropical Crops" (GA)				
Lernziele und Prüfungsanforderungen Pests and diseases of selected crops are treated together for each crop including approaches to integrated control. The following crops will be presented: rice, maize, wheat, cotton, soybeans, phaseolus beans, bananas, citrus, cocoa, coffee, and others. For each crop, a short introduction to botanical and agronomic features (as far as they concern disease or pest control) is given, together with an overview of the main diseases world-wide. The economic importance of diseases and pests in different geographical areas is discussed. The most important diseases and pests of die crop are treated in detail and die possibilities for integrated control are discussed. Short introductions (reviews) on basic subjects of plant protection are given, these include: causes of diseases (abiotic & biotic diseases), taxonomy of disease agents (bacteria, fungi, viruses) and insect pests, integrated pest management (approaches, economic threshold), biological control (diseases, pests), cultural control (varieties, crop rotation, planting term, manual control), and chemical control (toxicology, fungicides, insecticides). Students will give seminars on related topics.	C/SWS insgesamt 6 /4			
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td>1. Vorlesung, Seminar Prof. Dr. S. Vidal</td> </tr> <tr> <td>2. Vorlesung, Seminar Dr. Lehmann-Danziger</td> </tr> <tr> <td>3. Modulprüfung schriftliche Prüfung von 90 Minuten</td> </tr> </table>	1. Vorlesung, Seminar Prof. Dr. S. Vidal	2. Vorlesung, Seminar Dr. Lehmann-Danziger	3. Modulprüfung schriftliche Prüfung von 90 Minuten	C/SWS Einzeln
1. Vorlesung, Seminar Prof. Dr. S. Vidal				
2. Vorlesung, Seminar Dr. Lehmann-Danziger				
3. Modulprüfung schriftliche Prüfung von 90 Minuten				
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (GA)	Zugangsvoraussetzungen Keine			
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation			
Angebotshäufigkeit, Semesterlage	Dauer			
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10			
Modulkoordinator/in Prof. S. Vidal				

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Ecopedology of the tropics and subtropics" (GA)			
Lernziele und Prüfungsanforderungen General understanding of the most important aspects of tropical and sub-tropical soils, their occurrence, genesis, geography, properties and use. Understanding the principles of the international FAO soil profile description and classification.	C/SWS insgesamt 6 /4		
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung Prof. Dr. E. Veldkamp</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung zu 1: Term paper and written exam (2 h).</td> </tr> </table>	1. Vorlesung Prof. Dr. E. Veldkamp	Modulprüfung zu 1: Term paper and written exam (2 h).	C/SWS Einzeln
1. Vorlesung Prof. Dr. E. Veldkamp			
Modulprüfung zu 1: Term paper and written exam (2 h).			
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (GA)	Zugangsvoraussetzungen Keine		
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation		
Angebotshäufigkeit, Semesterlage SS	Dauer		
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10		
Modulkoordinator/in Prof. E. Veldkamp			

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Forest protection and agroforestry" (GA)			
Lernziele und Prüfungsanforderungen Assessment of forest protection problems and available methods of insect or pathogen control with special emphasis on sustainable methods. Basic understanding of agroforestry systems in the tropics	C/SWS insgesamt 6 /4		
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung Dr. H. Lehmann-Danziger</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung zu 1: Written exam (2 h).</td> </tr> </table>	1. Vorlesung Dr. H. Lehmann-Danziger	Modulprüfung zu 1: Written exam (2 h).	C/SWS Einzeln
1. Vorlesung Dr. H. Lehmann-Danziger			
Modulprüfung zu 1: Written exam (2 h).			
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (GA)	Zugangsvoraussetzungen Keine		
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation		
Angebotshäufigkeit, Semesterlage	Dauer		
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10		
Modulkoordinator/in Dr. H. Lehmann-Danziger			

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Monitoring and Evaluation of Policies and Projects" (GA)			
Lernziele und Prüfungsanforderungen Contents: This module (4 hours per week) covers the main methods used for appraising, monitoring, and evaluating policies and projects in agricultural and rural development. The main topics are: <ul style="list-style-type: none"> • Indicators and systems used for monitoring of development policies and projects • Methods of economic project appraisal, monitoring, and ex-post evaluation: Cost-effectiveness analysis, cost-benefit-analysis, and quantitative and qualitative methods for assessing impacts of development policies and projects. • Case studies in monitoring and evaluation of development projects and policies (teamwork performed by students with presentations and discussion). Prüfungsanforderungen: <ul style="list-style-type: none"> • Monitoring of development policies and projects • Evaluation methods (cost-benefit analysis, impact assessment) Literature: Baker, Judy L. 2000. Evaluating the impact of development projects an poverty: a handbook for practitioners. The World Bank, Washington D.C. Brent, R.J. 1996. Applied Cost-Benefit Analysis. Edward Elgar Publishing Limited, Cheltenham Dent, J.B., McGregor, M.J. (ed.): Rural and Farming System Analysis Cap International, 1995 Gittinger, J. Price. Economic Analysis of Agricultural Projects, Johns Hopkins University Press, Washington 1980. Little, I.M.D; Mirrless. J.A.; Project Appraisal and Planning for Development Countries, New York, Basic Books 1974. Mohr L.B. 1992. Impact Analysis for Program Evaluation, Sage Publications, Newbury Park, 1992.	C/SWS insgesamt 6 /4		
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding: 5px;">1. Vorlesung Dr. Stefan Schwarze</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Modulprüfung zu 1: Oral examination (20 min)</td> </tr> </table>	1. Vorlesung Dr. Stefan Schwarze	Modulprüfung zu 1: Oral examination (20 min)	C/SWS Einzeln
1. Vorlesung Dr. Stefan Schwarze			
Modulprüfung zu 1: Oral examination (20 min)			
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (GA)	Zugangsvoraussetzungen Keine		
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation		
Angebotshäufigkeit, Semesterlage	Dauer		
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10		
Modulkoordinator/in Dr. Stefan Schwarze			

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Agricultural and Environmental Policy" (GA)				
Lernziele und Prüfungsanforderungen <ul style="list-style-type: none"> • Fundamentals of general economic policy (objectives, measures and institutions, the role of the state, market- and policy failure, basics of the analysis of political measures) • Agriculture in the economy (demand of agricultural products, supply, the farm problem – existence and causes) • Agricultural policy in the EU: description and analysis (history, objectives, institutions, the decision finding process, measures and analysis) • Fundamentals of environmental policy (objectives, measures and interaction with agricultural policy) 	C/SWS insgesamt 6 /4			
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td>1. Vorlesung</td> </tr> <tr> <td>Prof. Dr. Stephan v. Cramon-Taubadel</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung zu 1: Klausur, 90 Minuten</td> </tr> </table>	1. Vorlesung	Prof. Dr. Stephan v. Cramon-Taubadel	Modulprüfung zu 1: Klausur, 90 Minuten	C/SWS Einzeln
1. Vorlesung				
Prof. Dr. Stephan v. Cramon-Taubadel				
Modulprüfung zu 1: Klausur, 90 Minuten				
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (GA)	Zugangsvoraussetzungen Keine			
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation			
Angebotshäufigkeit, Semesterlage SS	Dauer			
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10			
Modulkoordinator/in Prof. S. von Cramon-Taubadel				

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " International forest economics" (GA)			
Lernziele und Prüfungsanforderungen The students are enabled to analyse different problems in the field of international forest economics and to show solutions for such problems based on economic theory. Knowledge of market as well as foreign-trade theory is acquired and environmental and development economic instruments are applied.	C/SWS insgesamt 6 /4		
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding: 5px;">1. Vorlesung Dr. R. Olschewski</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Modulprüfung zu 1: Written examin (2 h)</td> </tr> </table>	1. Vorlesung Dr. R. Olschewski	Modulprüfung zu 1: Written examin (2 h)	C/SWS Einzeln
1. Vorlesung Dr. R. Olschewski			
Modulprüfung zu 1: Written examin (2 h)			
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (GA)	Zugangsvoraussetzungen Keine		
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation		
Angebotshäufigkeit, Semesterlage	Dauer		
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10		
Modulkoordinator/in Dr. R. Olschewski			

Georg-August-Universität Göttingen
Studiengang M.Sc. International Nature Conservation
Wahlmodul " Socioeconomics of rural development" (GA)

Lernziele und Prüfungsanforderungen

Contents:

This module provides a comprehensive overview of pertinent topics in development economics. Its empirical focus is on agricultural and rural development in developing and transformation countries of Africa, Asia and Latin America. The module is held as a lecture (4 hours per week in the winter semester), and covers:

- Dimensions of development (e.g. human, economic, social, environmental).
- Methods and indicators for measuring development, poverty, food insecurity and malnutrition.
- Narrative overview on development theories.
- Role of agriculture in development, with particular reference to small-holder agriculture.
- Survey of pertinent topics in development economics, covering: human capital formation (education, gender equity, food security and nutrition); access to rural markets (land, financial services, labor, agricultural inputs and outputs); environmental sustainability; trade; theories on behavior of political institutions; and role of governments, donors, non-government organizations and civil society in the development process.
- Survey of major instruments and strategies of agricultural and rural development policy, covering food and agricultural price policies, research and technology transfer, land reform, agribusiness and infrastructure development, rural financial markets, social safety nets, investments in human capital and strengthening of rural institutions.

Prüfungsanforderungen:

- Role of agriculture in rural development; socio-economic characteristics of rural households
- Dimensions of development (economic, social, political, human, environmental, etc.)
- Indicators and measurement of development (economic and agricultural growth, food security and nutrition, gender-differentiated human development, poverty)
- Policy instruments for agricultural and rural development (food policy, agricultural research and extension, rural banking and infrastructure, agrarian reform, poverty reduction strategies)

Literature:

script, powerpointslides provided over the internet

Chambers, R. 1987. Rural Development. Essex.
 Eicher, C., and Staatz, J.M. 1998. International Agricultural Development (3rd edition). John Hopkins University Press, Baltimore.
 Hayami, Y. and V.W. Ruttan. 1985. Agricultural development: An international perspective. Baltimore: John Hopkins University Press.
 Lipton, M. and M.Ravallion. 1995. Poverty and Policy. In: J. Behrman and T.N.Srinivasan. 1995. Handbook of Development Economics, Volume 3B, Chapter 41. Elsevier Science 1995.
 Minten, B. and Zeller, M. 2000. Beyond market liberalization: Income generation, poverty alleviation, and environmental sustainability in Madagascar. Ashgate Publishing Company.
 Norton, G.W. and Alwang, J. 1993. Economics of Agricultural Development. New York.

C/SWS insgesamt

6 /4

Pinstrup-Andersen, P., M. Rosegrant, and R.Pandya-Lorch. 1999. The World Food Situation. Food Policy Report, International Food Policy Research Institute.		
Lehrveranstaltungen und Prüfungen		C/SWS Einzel
1. Vorlesung N.N., Dr. Stefan Schwarze		
2. Modulprüfung zu 1: mündlich		
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (GA)	Zugangsvoraussetzungen Keine	
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation	
Angebotshäufigkeit, Semesterlage	Dauer	
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10	
Modulkoordinator/in Dr. Stefan Schwarze		

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Forest development policy" (GA)			
Lernziele und Prüfungsanforderungen The objective ist that students get advanced knowledge of key policies for forests and of methods in applied social sciences, in particular basic knowledge of the forest policy process in developing countries and of strategies for cooperation and development, advanced knowledge of both the global environmental policy and the application of the policy analysis on such issues, and an overview over the specific methodology of applied social sciences in the political and social system of developing countries	C/SWS insgesamt 6 /4		
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Seminare Prof. Dr. M. Krott und Mitarbeiter/innen</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung zu 1: Oral presentation and written exam (1 hour)</td> </tr> </table>	1. Seminare Prof. Dr. M. Krott und Mitarbeiter/innen	Modulprüfung zu 1: Oral presentation and written exam (1 hour)	C/SWS Einzeln
1. Seminare Prof. Dr. M. Krott und Mitarbeiter/innen			
Modulprüfung zu 1: Oral presentation and written exam (1 hour)			
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (GA)	Zugangsvoraussetzungen Keine		
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation		
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jedes Wintersemester	Dauer Ein Semester		
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10		
Modulkoordinator/in Prof. M. Krott			

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Project planning, management and evaluation" (GA)				
Lernziele und Prüfungsanforderungen This module provides managerial and planning methods for forestry projects and gives insight into practical examples of development co-operation. The economic evaluation of forestry projects includes private goods such as timber as well as public goods such as recreation and protection services to allow for decision making on a broad information basis. The students learn how to use the methods and instruments and recognise advantages and limitations of the different evaluation techniques.	C/SWS insgesamt 6 /4			
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding: 2px;">1. Vorlesung</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Prof. Dr. B. Möhring</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Modulprüfung zu 1: written exam (2 h)</td> </tr> </table>	1. Vorlesung	Prof. Dr. B. Möhring	Modulprüfung zu 1: written exam (2 h)	C/SWS Einzeln
1. Vorlesung				
Prof. Dr. B. Möhring				
Modulprüfung zu 1: written exam (2 h)				
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (GA)	Zugangsvoraussetzungen Keine			
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation			
Angebotshäufigkeit, Semesterlage	Dauer			
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10			
Modulkoordinator/in Prof. B. Möhring				

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Policy and Planning for Protected Natural Areas" (LU, RECN 639)							
Lernziele und Prüfungsanforderungen The course explores three themes: 1. Protected natural area systems / protecting areas 2. Planning and policy processes and concepts for conservation 3. Conservation planning and policy issues. Class time will be spent in discussion of the material covered in readings for the week (topics listed below). Therefore it is expected that students will maintain a weekly reading schedule in order to contribute to the class discussion and benefit from it. Students will also contribute to class discussions in a formal way via seminar presentations. By the end of the course students will be able to: * Overview the concept of protected natural areas. * Identify and critique policy and planning processes that influence protected natural areas. * Discuss issues associated with the protection of natural areas. Prescription: Advanced study and analysis of policy and planning processes for protected natural areas: national parks, reserves and areas of public access. Appraisal of conservation policies and plans. Critique of relevant issues.	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs						
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 70%;">1. Seminar, Policy and Planning for Protected Natural Areas (Dr. Kay Booth)</td> <td style="width: 30%; text-align: center;">4 /3 Für Teilmodul 1</td> </tr> <tr> <td>2. Praktikum, Policy and Planning for Protected Natural Areas (Dr. Kay Booth)</td> <td style="text-align: center;">6 /4 Für Teilmodul 2</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Gesamtmodulprüfung: Written exam (3 h)</td> </tr> </table>	1. Seminar, Policy and Planning for Protected Natural Areas (Dr. Kay Booth)	4 /3 Für Teilmodul 1	2. Praktikum, Policy and Planning for Protected Natural Areas (Dr. Kay Booth)	6 /4 Für Teilmodul 2	Gesamtmodulprüfung: Written exam (3 h)		C/SWS Einzeln
1. Seminar, Policy and Planning for Protected Natural Areas (Dr. Kay Booth)	4 /3 Für Teilmodul 1						
2. Praktikum, Policy and Planning for Protected Natural Areas (Dr. Kay Booth)	6 /4 Für Teilmodul 2						
Gesamtmodulprüfung: Written exam (3 h)							
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine						
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation						
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Juli- Oktober	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.						
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10						
Modulkoordinator/in Dr. Kay Booth							

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Economics in Environmental Policy" (LU, ERST 632)							
Lernziele und Prüfungsanforderungen This subject develops the ability to apply economic analysis to: identify efficient resource use; model dynamic interactions between economic, natural and social aspects of the environment; aid in the development of environmental policy instruments; and critically evaluate environmental policies. After successful completion of this subject participants will be able to: design, analyse and evaluate cost-benefit analyses; develop theoretical bio-economic models; develop simple computer based applications of bio-economic models; and use models to identify the implications of alternative environmental policies. This subject provides understanding of economic approaches to environmental policy and the dependence of economics on other disciplinary inputs. It provides part of the foundation for subjects that integrate disciplinary perspectives and that require students to undertake environmental policy analysis (ERST633 Integrated Environmental Management, ERST634 Applied Policy Analysis, ERST660/662) Prescription: Economic models of environmental decisions. Applied cost-benefit analysis. Economic analysis of policy instruments. Co-dependency of economics, ecology, and human behaviour.	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs						
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Seminar, Economics in Environmental Policy (Dr. G. Kerr)</td> <td>4 /3 Für Teilmodul 1</td> </tr> <tr> <td>2. Praktikum, Economics in Environmental Policy (Dr. G. Kerr)</td> <td>6 /4 Für Teilmodul 2</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Gesamtmodulprüfung: Written exam (3 h)</td> </tr> </table>	1. Seminar, Economics in Environmental Policy (Dr. G. Kerr)	4 /3 Für Teilmodul 1	2. Praktikum, Economics in Environmental Policy (Dr. G. Kerr)	6 /4 Für Teilmodul 2	Gesamtmodulprüfung: Written exam (3 h)		C/SWS Einzeln
1. Seminar, Economics in Environmental Policy (Dr. G. Kerr)	4 /3 Für Teilmodul 1						
2. Praktikum, Economics in Environmental Policy (Dr. G. Kerr)	6 /4 Für Teilmodul 2						
Gesamtmodulprüfung: Written exam (3 h)							
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine						
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation						
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar - Juni	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.						
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10						
Modulkoordinator/in Dr. G. Kerr							

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Environmental Policy and Planning" (LU, ERST 630)							
Lernziele und Prüfungsanforderungen This subject aims to advance knowledge and understanding of the processes and issues associated with the evolution and development of environmental policy and planning. It draws upon a range of theoretical perspectives from the fields of public policy, environmental policy and planning. The complexities inherent to the formation and implementation of environmental policy are elaborated upon by means of a discussion of issues within the stages of the policy cycle, and of factors that influence and shape the policy process. The scope for improving environmental policy and planning at different levels of governance (from the local to the global), among other by the development of strategic environmental policy ("green planning"), the enhancement of public participation, co-operative environmental policy development, and community-based environmental management, is explored. This is a core/compulsory subject for students for the Master of Environmental Policy degree, but is also open to students from other postgraduate degrees. The subject does not assume prior knowledge in this field, but as students are expected to achieve a level of knowledge and understanding that is commensurate with a 600-level subject, it demands a willingness and ability to absorb a significant amount of reading and to learn fast. Prescription: History of policy analysis and planning; theoretical perspectives on policy and planning and their application to environmental policy and planning; issues in environmental policy analysis.	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs						
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	C/SWS Einzeln						
<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Seminar, Environmental Policy and Planning (Dr. T. Buhrs)</td> <td style="border: 1px solid black; padding: 5px;">4 /3 Für Teilmodul 1</td> </tr> <tr> <td>2. Praktikum, Environmental Policy and Planning (Dr. T. Buhrs)</td> <td style="border: 1px solid black; padding: 5px;">6 /4 Für Teilmodul 2</td> </tr> <tr> <td>Gesamtmodulprüfung: Written exam (3 h)</td> <td></td> </tr> </table>	1. Seminar, Environmental Policy and Planning (Dr. T. Buhrs)	4 /3 Für Teilmodul 1	2. Praktikum, Environmental Policy and Planning (Dr. T. Buhrs)	6 /4 Für Teilmodul 2	Gesamtmodulprüfung: Written exam (3 h)		
1. Seminar, Environmental Policy and Planning (Dr. T. Buhrs)	4 /3 Für Teilmodul 1						
2. Praktikum, Environmental Policy and Planning (Dr. T. Buhrs)	6 /4 Für Teilmodul 2						
Gesamtmodulprüfung: Written exam (3 h)							
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine						
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation						
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar - Juni	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.						
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10						
Modulkoordinator/in Dr. T. Buhrs							

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Comparative Environmental Policy" (LU, ERST 622)				
Lernziele und Prüfungsanforderungen <p>The development of environmental policy within countries increasingly is influenced by international developments and developments in other countries. Trans-boundary environmental policy formation has become a common phenomenon (e.g. between New Zealand and Australia), and very often governments 'dip into' the environmental policy experiences of other countries when formulating policy. Comparative environmental policy analysis provides a means for policy learning, and is a key to recognising and understanding the predilection and limitations of the prevailing environmental policy approach in one's own country. It has become an important practice in the assessment of countries' environmental policy performance (for instance, by the OECD) and capacity for environmental policy development. It also provides a basis for understanding the position and role of countries in the formation of environmental policy at the international and global level (which is the subject of a complementary paper, ERST 623 International Environmental Policy). The paper is particularly important for those students who aspire to a career as environmental policy analyst at the national or international level. This subject aims to advance understanding of the evolution of environmental policy in different countries, and of the constraints on, and opportunities for, environmental policy learning and capacity building. Class sessions are run on the basis of the input of all participants in the paper. All students prepare for class by reading chapters or articles (in between 35 and 50 pages on average per week) and writing "reading analyses", and are expected to report on what they have read. Students are also required to present a seminar (of about 45 minutes) on the basis of one of the assignments. Prescription: Comparing environmental policies between countries; approaches and methodologies. The comparative analysis of environmental policy contexts and developments in selected developed and developing countries.</p>	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs			
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	C/SWS Einzeln			
<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. Seminar, Comparative Environmental Policy (Dr. T. Buhrs) </td> <td rowspan="2" style="border: none; vertical-align: middle; text-align: center;"> 4 /3 Für Teilmodul 1 </td> </tr> <tr> <td> Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Prüfung (45 min) </td> </tr> </table>	1. Seminar, Comparative Environmental Policy (Dr. T. Buhrs)	4 /3 Für Teilmodul 1	Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Prüfung (45 min)	
1. Seminar, Comparative Environmental Policy (Dr. T. Buhrs)	4 /3 Für Teilmodul 1			
Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Prüfung (45 min)				
<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 2. Praktikum, Comparative Environmental Policy (Dr. T. Buhrs) </td> <td rowspan="2" style="border: none; vertical-align: middle; text-align: center;"> 6 /4 Für Teilmodul 2 </td> </tr> <tr> <td> Teilmodulprüfung zu 2: Written exam (3 h) </td> </tr> </table>	2. Praktikum, Comparative Environmental Policy (Dr. T. Buhrs)	6 /4 Für Teilmodul 2	Teilmodulprüfung zu 2: Written exam (3 h)	
2. Praktikum, Comparative Environmental Policy (Dr. T. Buhrs)	6 /4 Für Teilmodul 2			
Teilmodulprüfung zu 2: Written exam (3 h)				
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine			
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation			
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar - Juni	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.			
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10			
Modulkoordinator/in Dr. T. Buhrs				

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " International Environmental Policy" (LU, ERST 623)							
Lernziele und Prüfungsanforderungen <p>To effectively address environmental problems, it is increasingly necessary to develop policies at the international and global level, as reflected in the rapid growth of international negotiations and agreements on environmental issues. In this course, these developments are analysed and discussed from a transdisciplinary perspective, and on the basis of a broad range of interpretations addressing the political-economic and socio-cultural dimensions of international environmental policy development. Discussed are the role of international agencies and actors (including NGOs and Transnational Corporations), the obstacles to effective environmental policy development, the limitations of existing environmental regimes, and the theme and implications of 'globalisation'. The paper is particularly important for those students who aspire to a career as environmental policy analyst at the national or international level. A good understanding of environmental policy analysis and of environmental policy development in New Zealand. Students who have completed ERST 302, RESM 611 and/or ERST 622 successfully are expected to meet these requirements. Class sessions are run on the basis of the input of all participants. All students prepare for class by reading chapters or articles selected from a Recommended Readings list (in between 35 and 50 pages on average per week), and are expected to report on what they have read. Active participation (preparation and input) is expected, and usually results in lively debate about the topics. In some of the sessions students are required to do a presentation (of about half an hour) on the basis of one of the assignments.</p> <p>Prescription: The analysis of international environmental policy formation and implementation, the role of international actors and institutions, the evaluation of particular international environmental regimes.</p>	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs						
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding: 5px;"> 1. Seminar, International Environmental Policy (Dr. T. Buhrs) </td> <td rowspan="2" style="padding: 5px; vertical-align: top;"> 4 /3 Für Teilmodul 1 </td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;"> Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Prüfung (45 min) </td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;"> 2. Praktikum, International Environmental Policy (Dr. T. Buhrs) </td> <td rowspan="2" style="padding: 5px; vertical-align: top;"> 6 /4 Für Teilmodul 2 </td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;"> Teilmodulprüfung zu 2: Written exam (3 h) </td> </tr> </table>	1. Seminar, International Environmental Policy (Dr. T. Buhrs)	4 /3 Für Teilmodul 1	Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Prüfung (45 min)	2. Praktikum, International Environmental Policy (Dr. T. Buhrs)	6 /4 Für Teilmodul 2	Teilmodulprüfung zu 2: Written exam (3 h)	C/SWS Einzeln
1. Seminar, International Environmental Policy (Dr. T. Buhrs)	4 /3 Für Teilmodul 1						
Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Prüfung (45 min)							
2. Praktikum, International Environmental Policy (Dr. T. Buhrs)	6 /4 Für Teilmodul 2						
Teilmodulprüfung zu 2: Written exam (3 h)							
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine						
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation						
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Juli - Oktober	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.						
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10						
Modulkoordinator/in Dr. T. Buhrs							

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Development Economics" (LU, ECON 603)					
Lernziele und Prüfungsanforderungen This subject is intended to provide exposure to theoretical and empirical research on the issues of economic development, with an emphasis on policy making. The focus is on low- and middle-income countries. More specifically, the questions that we will address include: Why is it that billions of the world's population live in countries which are not developing? Can this situation be changed? How can countries achieve sustainable development? What should policy makers in the developing countries do that they are not doing now? Key Objectives: 1. Achieving familiarity with the literature on third world economic development, and sources of statistical and historical information, 2. Attaining a learned appreciation of third world policy issues, 3. Being able to write essays at postgraduate academic standard that critically evaluate issues of economic development and policy making. Prescription: A discussion of the problems of low- and middle-income countries in an economic context. Critical analysis of the theory and practice of economic policy for such countries.	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	C/SWS Einzeln				
<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. Seminar, Development Economics (Prof. Dr. R. Cullen) </td> <td rowspan="2" style="border: none; vertical-align: middle;"> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 4/3 Für Teilmodul 1 </td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td> Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Prüfung (45 min) </td> </tr> </table>	1. Seminar, Development Economics (Prof. Dr. R. Cullen)	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 4/3 Für Teilmodul 1 </td> </tr> </table>	4/3 Für Teilmodul 1	Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Prüfung (45 min)	
1. Seminar, Development Economics (Prof. Dr. R. Cullen)	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 4/3 Für Teilmodul 1 </td> </tr> </table>		4/3 Für Teilmodul 1		
4/3 Für Teilmodul 1					
Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Prüfung (45 min)					
<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 2. Praktikum, Development Economics (Prof. Dr. R. Cullen) </td> <td rowspan="2" style="border: none; vertical-align: middle;"> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 6 /4 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td> Teilmodulprüfung zu 2: Writen exam (3 h) </td> </tr> </table>	2. Praktikum, Development Economics (Prof. Dr. R. Cullen)	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 6 /4 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table>	6 /4 Für Teilmodul 2	Teilmodulprüfung zu 2: Writen exam (3 h)	
2. Praktikum, Development Economics (Prof. Dr. R. Cullen)	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 6 /4 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table>		6 /4 Für Teilmodul 2		
6 /4 Für Teilmodul 2					
Teilmodulprüfung zu 2: Writen exam (3 h)					
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine				
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation				
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Juli - Oktober	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.				
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10				
Modulkoordinator/in Prof. Dr. R. Cullen					

Georg-August-Universität Göttingen
Studiengang M.Sc. International Nature Conservation
Wahlmodul " Natural Resource and Energy Economics" (LU, ECON 606)

Lernziele und Prüfungsanforderungen

The aims of this subject are:

- to expose students to topics in environmental and resource economics;
- to expose students to analytic models of resource use and their application;
- to develop student's ability to apply non-market valuation techniques.

At the completion of the paper successful students will be able to:

- apply economic analyses to many environmental and resource use issues;
- evaluate competing theories in resource and environmental economics;
- judge which non-market valuation techniques are appropriate for various situations;
- appraise the merits of various environment and resource management devices

The course will be taught using a lecture/discussion format. Lecture/discussions will emphasise the development and illustration of concepts, issues, and analytical techniques. The text book and supplementary assigned readings will provide a general framework for class lecture/discussions. Students are encouraged to ask questions during class and participate in discussions. Attainment of the course objectives is expected to be highly dependent on class attendance, completion of readings, essays, student presentations and exams. Students are encouraged and expected to utilise available resources (examples, textbooks, lecture notes, supplemental readings, library materials, classmates, and the instructor) to achieve course objectives at a desired level.

Prescription: Microeconomic analysis of natural resource use issues, including theories of depletion of non-renewable and energy resources, the effects of market structure and uncertainty on depletion. Economic growth, resource availability, and the economic arguments for conservation. Non-market valuation techniques. The discount rate and dynamic analysis of renewable resources use.

Economic theories have been developed during the past two centuries to explain: how firms and individuals search for, capture, use and misuse natural resources; how market failures, unsustainable or inequitable allocation of resources may be combated; how unpriced resources may be valued. Economic methodologies have been developed during the past forty years to; model natural resource use; to test whether sustainable use is occurring; to value non-marketed items. A large amount of applied economic research is available which reports on application of those methodologies to natural resource and energy use topics. The subject is suited to those people who wish to develop their knowledge of and ability to apply economic analysis and tools, to human use of natural resources and energy, and to environmental management. Aim: This subject aims to extend students understanding how economic theories and techniques can be used to analyse selected natural resource, energy and environmental issues. ECON 606 will extend the range of topics studied and the analytical techniques employed, beyond those covered in ECON 314 Environmental Economics.

Objectives: Students who complete this subject will be equipped to analyse a wide range of natural resource, energy and environmental issues. Successful students will be able to:

- * Judge which techniques are appropriate for economic analysis of natural resource and energy issues.
- * Apply economic tools to selected natural resource, energy and environmental issues.
- * Evaluate the merits of economic literature on natural resource, energy and environmental issues.
- * Claim familiarity with major items of this literature.

Prescription: Advanced economic analysis of natural resource and energy use issues including the discount rate, and theories of depletion of non-renewable and energy resources. Resource allocation systems and rent recovery devices. Economic growth, resource availability and inter-generational transfers. Non-market valuation techniques. Dynamic analysis of renewable resource use.

C/SWS insgesamt

10 /13 hrs

Lehrveranstaltungen und Prüfungen		C/SWS Einzeln
1. Vorlesung, Natural Resource and Energy Economics (Prof. Dr. R. Cullen)		4 /3 Für Teilmodul 1
Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Prüfung (45 min)		
2. Seminar, Natural Resource and Energy Economics (Prof. Dr. R. Cullen)		6 /4 Für Teilmodul 2
Teilmodulprüfung zu 2: Writen exam (3 h)		
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)		Zugangsvoraussetzungen Keine
Wiederholbarkeit nach Absprache		Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Juli - Oktober		Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.
Sprache Englisch		Maximale Studierendenzahl 10
Modulkoordinator/in Prof. Dr. R. Cullen		

Georg-August-Universität Göttingen
Studiengang M.Sc. International Nature Conservation
Wahlmodul " Quantitative Research Methods in Rural Development Economics"
(GA)

Lernziele und Prüfungsanforderungen

Goal and Contents:

The objective of this module is to educate students in the application of empirical research methods that support policy and project analysis concerning agricultural and rural development. The module is taught in the summer semester, and includes a lecture (1 hour per week), a seminar (2 hours) allowing students to present a research proposal in an area of their interest, and a guided exercise (1 hours) where students learn how to test research hypotheses with SPSS (Statistical Package for the Social Sciences). The lecture covers:

- Critical assessment of qualitative and quantitative methods of social science research
- Formulation of research hypotheses, research designs used in quantitative development economics, sampling methods, and questionnaire design

The guided exercise will be held in a computer laboratory, and covers exercises with SPSS focusing on univariate, bivariate, and multivariate statistical analysis, including an introduction to regression analysis. The data set used in the guided computer exercise contains socio-economic data from 500 households in rural Kenya. For enrolling in the block exercise in SPSS (1 SWS), students need to register at the secretariat of the IRE.

Prüfungsanforderungen:

- Sampling, survey methods, quantitative research designs, and statistical analysis with SPSS
- Case studies and research proposals related to rural development and the agribusiness sector

Literature:

Black, Thomas R. Doing quantitative research in the social sciences: An integrated approach to research design, measurement and statistics. Sage Publications, London, 1999.
 Burns, Robert B. Introduction to research methods. Forth edition. Sage Publications, London, 2000.
 Maxim, Paul S. Quantitative research methods in the social sciences. Oxford University Press, New York, 1999.
 Bernhard, Russel H. Social science research methods. Qualitative and quantitative approaches. Sage Publications, London 2000.
 Sadoulet, E., and A. de Janvry. Quantitative Development Policy Analysis. John Hopkins University Press, Baltimore and London. 1995.
 Statistical Package for the Social Sciences (SPSS). 1999/2000. Various Manuals

C/SWS insgesamt

6 /4

Lehrveranstaltungen und Prüfungen		C/SWS Einzel
1. Vorlesung, Dr. Stefan Schwarze		
2. Seminar Dr. Stefan Schwarze, Meike Wollni		
3. Übung Meike Wollni		
4. Modulprüfung zu 2: Grade for paper presented in seminar (100%)		
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (GA)	Zugangsvoraussetzungen Keine	
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation	
Angebotshäufigkeit, Semesterlage	Dauer	
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10	
Modulkoordinator/in Dr. S. Schwarze		

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul "Indigenous planning and development" (LU, MAST 606)				
Lernziele und Prüfungsanforderungen A critical engagement with discourses, theories, frameworks and models for Indigenous planning and development, indigeneity and being indigenous	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs			
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	C/SWS Einzeln			
<table border="1"> <tr> <td> 1. Vorlesung, Indigenous planning and development (H.P. Matunga) </td> <td rowspan="2"> 4 /3 Für Teilmodul 1 </td> </tr> <tr> <td> Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Prüfung (45 min) </td> </tr> </table>	1. Vorlesung, Indigenous planning and development (H.P. Matunga)	4 /3 Für Teilmodul 1	Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Prüfung (45 min)	
1. Vorlesung, Indigenous planning and development (H.P. Matunga)	4 /3 Für Teilmodul 1			
Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Prüfung (45 min)				
<table border="1"> <tr> <td> 2. Seminar, Indigenous planning and development (H.P. Matunga) </td> <td rowspan="2"> 6 /4 Für Teilmodul 2 </td> </tr> <tr> <td> Teilmodulprüfung zu 2: Written exam (3 h) </td> </tr> </table>	2. Seminar, Indigenous planning and development (H.P. Matunga)	6 /4 Für Teilmodul 2	Teilmodulprüfung zu 2: Written exam (3 h)	
2. Seminar, Indigenous planning and development (H.P. Matunga)	6 /4 Für Teilmodul 2			
Teilmodulprüfung zu 2: Written exam (3 h)				
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine			
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation			
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar – Juni	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.			
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10			
Modulkoordinator/in H.P. Matunga				

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Social Science Research Methods (Quantitative)" (LU, SOCI 601)					
Lernziele und Prüfungsanforderungen <p>The primary objective of this subject is to have the student gain competence in conducting a statistical social science research study. Students will learn about the abilities necessary to design, implement, analyse, and critically discuss quantitative research up to the level of univariate (parametric and non-parametric) analysis. These abilities will be acquired and sharpened in a 'hands-on' manner throughout the semester. The main workload for this class comes from the semester-long, empirical study undertaken by each student. The topic for this project is up to the each student but must be approved by the examiner of the paper; the topic must also have a social science component (i.e., it must involve people as respondents or research subjects). The studies may be pilot projects for intended thesis work, but they may not be a replication of work undertaken for other current or past classes. A key component in research is the presentation of results to the 'wider world'. To this end, each student will be required to orally present the results of his or her study during an in-class conference, which is held at the end of the semester. Each student will also be required to write up her or his study in journal article form. Prescription: A study of the theory and practice of quantitative social scientific research. Special attention will be given to the theory and practice of social survey methods.</p>	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	C/SWS Einzeln				
<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. Vorlesung, Social Science Research Methods (Quantitative) (L. Hunt) Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Prüfung oder schriftl. Klausur (3 h) </td> <td style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> 4 /3 Für Teilmodul 1 </td> </tr> <tr> <td> 2. Seminar, Social Science Research Methods (Quantitative) (L. Hunt) Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.) </td> <td style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> 6 /4 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table>	1. Vorlesung, Social Science Research Methods (Quantitative) (L. Hunt) Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Prüfung oder schriftl. Klausur (3 h)	4 /3 Für Teilmodul 1	2. Seminar, Social Science Research Methods (Quantitative) (L. Hunt) Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)	6 /4 Für Teilmodul 2	
1. Vorlesung, Social Science Research Methods (Quantitative) (L. Hunt) Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Prüfung oder schriftl. Klausur (3 h)	4 /3 Für Teilmodul 1				
2. Seminar, Social Science Research Methods (Quantitative) (L. Hunt) Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)	6 /4 Für Teilmodul 2				
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine				
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation				
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar – Juni	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.				
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10				
Modulkordinator/in L. Hunt					

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Social Science Research Methods (Qualitative)" (LU, SOCI 602)							
Lernziele und Prüfungsanforderungen The course will allow the student to examine critically and engage in a variety of qualitative methods of data collection and analysis used to conduct social research. You will learn these methods by doing a field study of one group or setting for the duration of the subject. We shall focus on the theory and techniques of intensive interviewing and participant observation by discussing students' field notes in class, doing exercises in class, reading and discussing literature on qualitative methodology, and examining exemplars of qualitative research. In addition, we shall discuss the process of writing a social scientific report based on qualitative research. Anyone wishing to use qualitative social research methods in his or her thesis research should take this subject. Prescription: A study of the theory and practice of qualitative social scientific research. Special attention will be given to the theory and practice of participant observation, intensive interviewing, life histories, and document analysis.	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs						
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung, Social Science Research Methods (Qualitative) (L. Hunt)</td> <td rowspan="2">4 /3 Für Teilmodul 1</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Prüfung (45 min) oder schriftl. Klausur (3 h)</td> </tr> <tr> <td>2. Seminar, Social Science Research Methods (Qualitative) (L. Hunt)</td> <td rowspan="2">6 /4 Für Teilmodul 2</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)</td> </tr> </table>	1. Vorlesung, Social Science Research Methods (Qualitative) (L. Hunt)	4 /3 Für Teilmodul 1	Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Prüfung (45 min) oder schriftl. Klausur (3 h)	2. Seminar, Social Science Research Methods (Qualitative) (L. Hunt)	6 /4 Für Teilmodul 2	Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)	C/SWS Einzeln
1. Vorlesung, Social Science Research Methods (Qualitative) (L. Hunt)	4 /3 Für Teilmodul 1						
Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Prüfung (45 min) oder schriftl. Klausur (3 h)							
2. Seminar, Social Science Research Methods (Qualitative) (L. Hunt)	6 /4 Für Teilmodul 2						
Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)							
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine						
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation						
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Juli - Oktober	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.						
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10						
Modulkoordinator/in L. Hunt							

Georg-August-Universität Göttingen
Studiengang M.Sc. International Nature Conservation
Wahlmodul " Applied Human Ecology" (LU, SOCI 643)

<p>Lernziele und Prüfungsanforderungen Human ecology is study of the interaction between cultures and the environment. The application of this knowledge has strong links to both Environmental Management and Development Studies. Both the understanding of cultures and the appropriate use of natural resources is important for development and conservation. Applied Human Ecology can be construed as cooperative environmental management and co-operative development: cooperation between communities and institutions. As such it integrates environmental and development policy, with the facilitation of community or grass/flat-roots activity. The challenge in applying Human Ecology is to develop a coherent theory which provides clear principles, which can be effectively applied within the wide range of contexts arising within environmental management and development studies. This paper outlines a coherent conceptual understanding, along with several key principles which allow it to be effectively implemented. At all stages in the process, the range of applications are explored, with students being encouraged to apply the conceptual framework and principles to their chosen field of interest. Students utilise the conceptual framework and principles to critically review literature in their chosen field of research and/or interest. Students are taught how to create a written expression of their review for submission as a review journal article for publication. The other component is the learning of group facilitation processes as found in community processes. To assist in this a real-world community development programme is engaged within and the class as a whole participates to contribute to it. The group produces a useful report for the community as their group project. Prescription: Application of systems theory and phenomenology in the study of human ecology</p>	<p>C/SWS insgesamt 10 /13 hrs</p>												
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1"> <tr> <td data-bbox="178 1182 1109 1261">1. Vorlesung, Applied Human Ecology (L. Hunt)</td> <td data-bbox="1125 1144 1418 1301"> <p>C/SWS Einzeln 2 /2 Für Teilmodul 1</p> </td> </tr> <tr> <td data-bbox="178 1261 1109 1301">Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Prüfung (45 min) oder schriftl. Klausur (3h)</td> <td></td> </tr> <tr> <td data-bbox="178 1323 1109 1402">2. Seminar, Applied Human Ecology (L. Hunt)</td> <td data-bbox="1125 1323 1418 1447"> <p>2 /2 Für Teilmodul 2</p> </td> </tr> <tr> <td data-bbox="178 1402 1109 1447">Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (10 pp.)</td> <td></td> </tr> <tr> <td data-bbox="178 1469 1109 1547">3. Praktikum, Applied Human Ecology (L. Hunt)</td> <td data-bbox="1125 1469 1418 1585"> <p>6 /4 Für Teilmodul 3</p> </td> </tr> <tr> <td data-bbox="178 1547 1109 1585">Teilmodulprüfung zu 3: Preparation of journal article (15 – 20 pp)</td> <td></td> </tr> </table>	1. Vorlesung, Applied Human Ecology (L. Hunt)	<p>C/SWS Einzeln 2 /2 Für Teilmodul 1</p>	Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Prüfung (45 min) oder schriftl. Klausur (3h)		2. Seminar, Applied Human Ecology (L. Hunt)	<p>2 /2 Für Teilmodul 2</p>	Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (10 pp.)		3. Praktikum, Applied Human Ecology (L. Hunt)	<p>6 /4 Für Teilmodul 3</p>	Teilmodulprüfung zu 3: Preparation of journal article (15 – 20 pp)		
1. Vorlesung, Applied Human Ecology (L. Hunt)	<p>C/SWS Einzeln 2 /2 Für Teilmodul 1</p>												
Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Prüfung (45 min) oder schriftl. Klausur (3h)													
2. Seminar, Applied Human Ecology (L. Hunt)	<p>2 /2 Für Teilmodul 2</p>												
Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (10 pp.)													
3. Praktikum, Applied Human Ecology (L. Hunt)	<p>6 /4 Für Teilmodul 3</p>												
Teilmodulprüfung zu 3: Preparation of journal article (15 – 20 pp)													
<p>Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen Keine</p>												
<p>Wiederholbarkeit nach Absprache</p>	<p>Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation</p>												
<p>Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Juli - Oktober</p>	<p>Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.</p>												
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 10</p>												
<p>Modulkoordinator/in L. Hunt</p>													

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Advanced Intercultural Communication " (LU, COMN 603)									
Lernziele und Prüfungsanforderungen Prescription: Advanced study of intercultural communication. Examination of theories of the relationship between culture and communication. Investigation into the way in which the impact of culture on perception, values and beliefs affects communication interaction between individuals of different cultural groups, in different cultures and cross culturally.	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs								
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	C/SWS Einzel								
<table border="1"> <tr> <td> 1. Vorlesung, Advanced Intercultural Communication (A. Kuiper) </td> <td> 4 /3 Für Teilmodul 1 </td> </tr> <tr> <td> Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h) </td> <td></td> </tr> <tr> <td> 2. Seminar, Advanced Intercultural Communication (A. Kuiper) </td> <td> 6 /4 Für Teilmodul 2 </td> </tr> <tr> <td> Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.) </td> <td></td> </tr> </table>	1. Vorlesung, Advanced Intercultural Communication (A. Kuiper)	4 /3 Für Teilmodul 1	Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h)		2. Seminar, Advanced Intercultural Communication (A. Kuiper)	6 /4 Für Teilmodul 2	Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)		
1. Vorlesung, Advanced Intercultural Communication (A. Kuiper)	4 /3 Für Teilmodul 1								
Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h)									
2. Seminar, Advanced Intercultural Communication (A. Kuiper)	6 /4 Für Teilmodul 2								
Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)									
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine								
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation								
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Juli - Oktober	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.								
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10								
Modulkoordinator/in A. Kuiper									

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Natural Resource Recreation " (LU, RECN 626)					
Lernziele und Prüfungsanforderungen <p>Economic change, in combination with technological advances, globalisation and altered social and life-style expectations, has equipped a growing number of the world's peoples with the motives and means for travel. Millions of people now move around the globe for no other reason than for pleasure. Natural environments have become a popular focus for this travel, and are recognised as important contributors to the social and economic vitality of communities. The ways in which people perceive, value and use natural resource areas has changed dramatically over the last 50 years. Changes in technologies for recreation and tourism, as well as social attitudes to nature, have significant influence over developments in natural resource recreation areas. The evolution of natural resource recreation (including ecotourism, resource-based recreation / tourism etc) presents many important issues and challenges for recreation planners, managers and researchers. Natural and resource-based recreation refers to recreation that occurs in environments that are, to a large extent, unmodified by humans. This includes recreation and tourism in physical settings (such as mountains, rivers, and lakes and along coastlines) where reliance on built environments is minimised. Natural resource recreationists pursue activities in a range of management settings too, including national parks and reserves, and regional or peri-urban park areas. RECN 626 aims to facilitate advanced study of the theoretical, philosophical and applied issues relating to recreation and tourism in nature-based settings. The subject enables students to explore the sociological, geographical, and psychological dimensions of natural resource recreation participation and management, including issues of equity in opportunity provision, experiential aspects of participation, the influence of values, relationships with land and place, balancing preservation and use, commercial uses of protected natural areas, and understanding visitor behaviour. Natural Resource Recreation is an extension of subjects offered at the undergraduate level (especially RECN 302 Resource-Based Recreation, RECN 327 Parks and Reserves Planning, and RECN 209 Nature and Heritage Interpretation), and helps prepare students for professional careers within recreation and tourism management, policy and planning. Prescription: Advanced study and analysis of natural resource-based recreation. The sociological, social-geographical, and social-psychological components of such recreation. Impacts of recreational activities on natural resource areas.</p>	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	C/SWS Einzeln				
<table border="1"> <tr> <td> 1. Vorlesung, Natural Resource Recreation (Dr. S. Espiner) Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h) </td> <td> 4 /3 Für Teilmodul 1 </td> </tr> <tr> <td> 2. Seminar, Natural Resource Recreation (Dr. S. Espiner) Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.) </td> <td> 6 /4 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table>	1. Vorlesung, Natural Resource Recreation (Dr. S. Espiner) Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h)	4 /3 Für Teilmodul 1	2. Seminar, Natural Resource Recreation (Dr. S. Espiner) Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)	6 /4 Für Teilmodul 2	
1. Vorlesung, Natural Resource Recreation (Dr. S. Espiner) Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h)	4 /3 Für Teilmodul 1				
2. Seminar, Natural Resource Recreation (Dr. S. Espiner) Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)	6 /4 Für Teilmodul 2				
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine				
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation				
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar - Juni	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.				

Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10
Modulkoordinator/in Dr. S. Espiner	

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul "Tourism Management" (LU, TOUR 603)				
Lernziele und Prüfungsanforderungen Throughout the world both 'developed' and 'developing' countries are looking to tourism as a means of socio-economic development. Since the industrial revolution, and in particular the development of jet powered aircraft, tourism has grown rapidly to become the world's single largest industry. Tourism was initially promoted as a "smokeless" industry, but over time the impacts of tourism have become evident, and a more cautious approach is now advocated. The essential ingredients of tourism, nature and culture(s) exist as common property resources, and these are often deployed for tourism without clear understanding of either the processes that shape destination area evolution or of impacts. This course therefore first examines the need for, and scope of, tourism planning and management. Particular attention is paid to the nature of tourism 'products', and market systems failure, which indicate management interventions. Because tourism destinations evolve over time particular analysis is made economic, environmental and socio-cultural models and processes of change. Various methods and models for tourism planning are then set against this systems based context. These are evaluated for their strengths and weakness, scale of application and relevance for developed or developing economies. Within the course scope exists for the presentation of individual topics of interest such as sustainable tourism, eco-tourism, cultural and alternative tourism, or other specialised forms of tourism. An advanced course of study exploring market failures within tourism systems which indicate planning interventions. Processes that contribute to tourism's impact at destination areas. Tourism policy and institutional arrangements. Major paradigms and contemporary issues for the planning and development of tourism.	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs			
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. Vorlesung, Tourism Management (Prof. Dr. D.G. Simmons) Teilmulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h) </td> <td rowspan="2"> C/SWS Einzel 4 /3 Für Teilmodul 1 6 /4 Für Teilmodul 2 </td> </tr> <tr> <td> 2. Seminar, Tourism Management (Prof. Dr. D.G. Simmons) Teilmulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.) </td> </tr> </table>	1. Vorlesung, Tourism Management (Prof. Dr. D.G. Simmons) Teilmulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h)	C/SWS Einzel 4 /3 Für Teilmodul 1 6 /4 Für Teilmodul 2	2. Seminar, Tourism Management (Prof. Dr. D.G. Simmons) Teilmulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)	
1. Vorlesung, Tourism Management (Prof. Dr. D.G. Simmons) Teilmulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h)	C/SWS Einzel 4 /3 Für Teilmodul 1 6 /4 Für Teilmodul 2			
2. Seminar, Tourism Management (Prof. Dr. D.G. Simmons) Teilmulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)				
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine			
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation			
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar - Juni	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.			
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10			
Modulkoordinator/in Prof. Dr. D.G. Simmons				

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul "Advanced Environmental Monitoring" (LU, ERST 611)					
Lernziele und Prüfungsanforderungen Advanced studies in environmental monitoring such as legislation, monitoring and management of aquatic systems, air quality and land systems, environmental indicators. A practical field study on monitoring.	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	C/SWS Einzeln				
<table border="1"> <tr> <td>1. Vorlesung, Advanced Environmental Monitoring (J. Ward)</td> <td>4 /3 Für Teilmodul 1</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h)</td> <td></td> </tr> </table>	1. Vorlesung, Advanced Environmental Monitoring (J. Ward)	4 /3 Für Teilmodul 1	Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h)		
1. Vorlesung, Advanced Environmental Monitoring (J. Ward)	4 /3 Für Teilmodul 1				
Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h)					
<table border="1"> <tr> <td>2. Seminar, Advanced Environmental Monitoring (J. Ward)</td> <td>6 /4 Für Teilmodul 2</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)</td> <td></td> </tr> </table>	2. Seminar, Advanced Environmental Monitoring (J. Ward)	6 /4 Für Teilmodul 2	Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)		
2. Seminar, Advanced Environmental Monitoring (J. Ward)	6 /4 Für Teilmodul 2				
Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)					
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine				
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation				
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar - Juni	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.				
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10				
Modulkoordinator/in J. Ward					

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul "Principles of Environmental Impact Assessment" (LU, ERST 621)	
Lernziele und Prüfungsanforderungen Advanced studies in environmental monitoring such as legislation, monitoring and management of aquatic systems, air quality and land systems, environmental indicators. A practical field study on monitoring.	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	C/SWS Einzeln
1. Vorlesung, Principles of Environmental Impact Assessment (Dr. G. Kerr) Teilmulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h)	4 /3 Für Teilmodul 1
2. Seminar, Principles of Environmental Impact Assessment (Dr. G. Kerr) Teilmulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)	6 /4 Für Teilmodul 2
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Juli - Oktober	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10
Modulkoordinator/in Dr. G. Kerr	

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul "Advanced Environmental Management Systems" (LU, ERST 621)					
Lernziele und Prüfungsanforderungen Businesses and associated organisations contribute to a wide range of major environmental problems. Regulation has to date had limited success in reversing some of the major adverse environmental trends. Increasingly businesses are using a wide range of voluntary approaches to accepting their own responsibility for these problems. In this paper we look at the basis of environmental management systems, contexts for development and application, types, uses and limitations of EMS and applications of EMS in New Zealand and elsewhere. By the end of the paper the aim is to give students the knowledge, skills and critical appraisal ability to be able to contextualise and apply 'ems' to any organisation within a variety of environmental management and policy contexts. Prescription: Basis of environmental management systems. Contexts for development and application. Types, uses and limitations of EMS. EMS in New Zealand and elsewhere. Application in a variety of environmental, resource and organisational contexts. Integrating multi disciplinary risk management principles. The role and practice of environmental auditing. Integration within industry and with policies at local and central government level	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	C/SWS Einzeln				
<table border="1"> <tr> <td>1. Vorlesung, Advanced Environmental Management Systems (Dr. K. Hughey)</td> <td>4 /3 Für Teilmodul 1</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h)</td> <td></td> </tr> </table>	1. Vorlesung, Advanced Environmental Management Systems (Dr. K. Hughey)	4 /3 Für Teilmodul 1	Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h)		
1. Vorlesung, Advanced Environmental Management Systems (Dr. K. Hughey)	4 /3 Für Teilmodul 1				
Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h)					
<table border="1"> <tr> <td>2. Seminar, Advanced Environmental Management Systems (Dr. K. Hughey)</td> <td>6 /4 Für Teilmodul 2</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)</td> <td></td> </tr> </table>	2. Seminar, Advanced Environmental Management Systems (Dr. K. Hughey)	6 /4 Für Teilmodul 2	Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)		
2. Seminar, Advanced Environmental Management Systems (Dr. K. Hughey)	6 /4 Für Teilmodul 2				
Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)					
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine				
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation				
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar - Juni	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.				
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10				
Modulkoordinator/in Dr. K. Hughey					

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Bioclimatology and Global Change" (GA)			
Lernziele und Prüfungsanforderungen Scientific basis of climate and climate change, trace gas budgets of soils and whole ecosystems and the potential to sequester carbon and nitrogen in managed and unmanaged terrestrial ecosystems.	C/SWS insgesamt 6 /4		
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td>1. Vorlesung, Prof. Dr. Gravenhorst, Prof. Dr. Veldkamp</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung : Oral presentation with written outline</td> </tr> </table>	1. Vorlesung, Prof. Dr. Gravenhorst, Prof. Dr. Veldkamp	Modulprüfung : Oral presentation with written outline	C/SWS Einzeln
1. Vorlesung, Prof. Dr. Gravenhorst, Prof. Dr. Veldkamp			
Modulprüfung : Oral presentation with written outline			
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (GA)	Zugangsvoraussetzungen Keine		
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation		
Angebotshäufigkeit, Semesterlage	Dauer		
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10		
Modulkoordinator/in Prof. G. Gravenhorst			

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Toxicology" (LU, BIOS 604)							
Lernziele und Prüfungsanforderungen Toxicology is an expanding discipline worldwide. Contributions from the discipline of toxicology are indispensable to social judgements, which balance the benefits society derives from the use of chemicals against the hazards they present under conditions of use or misuse. A key feature is exposure to: *a variety of problem solving case studies based on 'real' toxicity problems related to cadmium, lead, nitrate/nitrite, chromium, carbon tetrachloride, cyanide, benzene, and methylene chloride, and; * toxicology data bases including CHEMINFO, a comprehensive, summarised occupational health and safety information on chemicals. * the demand for toxicologists is driven by concern for the natural environment and increased awareness about the health effects of the huge range of substances to which people are exposed. * career opportunities include research, working for city and regional councils, regulatory agencies, food and manufacturing industries and in education to promote the safe use of chemicals. Prescription: A critical study of toxicology with emphasis on biotransformation, pesticides, heavy metals, teratogenic chemicals, endocrine disruptors and risk assessment.	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs						
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. Vorlesung, Toxicology (Prof. Dr. R. Gooneratne) </td> <td rowspan="2"> C/SWS Einzel 4 /3 Für Teilmodul 1 </td> </tr> <tr> <td> Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h) </td> </tr> <tr> <td> 2. Seminar, Toxicology (Prof. Dr. R. Gooneratne) </td> <td rowspan="2"> 6 /4 Für Teilmodul 2 </td> </tr> <tr> <td> Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.) </td> </tr> </table>	1. Vorlesung, Toxicology (Prof. Dr. R. Gooneratne)	C/SWS Einzel 4 /3 Für Teilmodul 1	Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h)	2. Seminar, Toxicology (Prof. Dr. R. Gooneratne)	6 /4 Für Teilmodul 2	Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)	
1. Vorlesung, Toxicology (Prof. Dr. R. Gooneratne)	C/SWS Einzel 4 /3 Für Teilmodul 1						
Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h)							
2. Seminar, Toxicology (Prof. Dr. R. Gooneratne)	6 /4 Für Teilmodul 2						
Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)							
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine						
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation						
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar - Juni	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.						
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10						
Modulkoordinator/in Prof. Dr. R. Gooneratne							

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Integrated Environmental Management" (LU, ERST 633)					
Lernziele und Prüfungsanforderungen ERST 633 looks at problem definition and the analysis of environmental management issues from a variety of perspectives, and the development of applied integrated environmental management strategies, from an interdisciplinary basis. ERST 633 aims to produce graduates capable of using interdisciplinarity to develop and implement an Integrated Environmental Management (IEM) approach to a variety of resource management problems. At the end of the subject, students should be able to critically analyse an environmental management/policy problem, issue or set of issues, from an interdisciplinary perspective which incorporates theories, approaches, and methods relevant to IEM; develop a framework within which the problem, issue or set of issues can be identified; identify a range of options for resolving the problem(s); identify the key process steps which will lead to improved environmental management; show how various discipline approaches, when integrated, can contribute to better decision making; identify the conditions for working effectively in an inter-disciplinary team, or for promoting effective processes or outcomes; and communicate effectively within a wide variety of circumstances, in written and oral fashions.	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	C/SWS Einzeln				
<table border="1"> <tr> <td>1. Vorlesung, Integrated Environmental Management (Dr. K. Hughey)</td> <td>4 /3 Für Teilmodul 1</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h)</td> <td></td> </tr> </table>	1. Vorlesung, Integrated Environmental Management (Dr. K. Hughey)	4 /3 Für Teilmodul 1	Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h)		
1. Vorlesung, Integrated Environmental Management (Dr. K. Hughey)	4 /3 Für Teilmodul 1				
Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h)					
<table border="1"> <tr> <td>2. Seminar, Integrated Environmental Management (Dr. K. Hughey)</td> <td>6 /4 Für Teilmodul 2</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)</td> <td></td> </tr> </table>	2. Seminar, Integrated Environmental Management (Dr. K. Hughey)	6 /4 Für Teilmodul 2	Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)		
2. Seminar, Integrated Environmental Management (Dr. K. Hughey)	6 /4 Für Teilmodul 2				
Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)					
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine				
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation				
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Juli - Oktober	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.				
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10				
Modulkoordinator/in Dr. K. Hughey					

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul "Landscape Management" (LU, LASC 616)				
Lernziele und Prüfungsanforderungen The subject will be focused upon a comparative review of current approaches to landscape management, with an emphasis on urban and semi-urban applications, based upon a combination of literature review and case study investigations. It will include consideration of current legislative and organisational requirements in New Zealand, and of trends internationally. The subject will be based upon self directed learning, seminars, both at Lincoln and in the main centres, and a residential workshop. Prescription: Critical analysis of contemporary theories and techniques of landscape management and their application to a range of case study applications.	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs			
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. Vorlesung, Landscape Management (Prof. S. Swaffield) Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h) </td> <td rowspan="2"> C/SWS Einzeln 4 /3 Für Teilmodul 1 </td> </tr> <tr> <td> 2. Seminar, Landscape Management (Prof. S. Swaffield) Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.) </td> </tr> </table>	1. Vorlesung, Landscape Management (Prof. S. Swaffield) Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h)	C/SWS Einzeln 4 /3 Für Teilmodul 1	2. Seminar, Landscape Management (Prof. S. Swaffield) Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)	
1. Vorlesung, Landscape Management (Prof. S. Swaffield) Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h)	C/SWS Einzeln 4 /3 Für Teilmodul 1			
2. Seminar, Landscape Management (Prof. S. Swaffield) Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)				
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine			
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation			
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar - Juni	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.			
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10			
Modulkoordinator/in Prof. S. Swaffield				

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul "Advanced Urban, Regional and Resource Planning" (LU, ERSt 604)	
Lernziele und Prüfungsanforderungen The aim of this subject is to develop a well informed and critical understanding of the scope of environmental planning practice. The term environmental planning is used here in a broad sense. This is because planning is a diverse profession and planners and resource managers work in many different kinds of situations in central, regional and local government agencies, the private sector and with NGOs. The objectives for this subject are as follows: * To help you develop an understanding of the current institutional arrangements for environmental planning and management in New Zealand at central, regional and local government levels, * To examine critically procedures and methods used for environmental planning and resource management in New Zealand, * To develop professional planning practice knowledge and skills, * To examine current issues and developments in planning practice, * To expose you to the breadth of possibilities which exist for careers in planning, * To help you understand the ethical dimensions of planning. * To build a spirit of collegiality among members of the class, Prescription: Urban, regional and resource planning theory, practice and politics	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	C/SWS Einzeln
1. Vorlesung, Advanced Urban, Regional and Resource Planning (Prof. A. Memon) <hr/> Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3h)	4 /3 Für Teilmodul 1
2. Seminar, Advanced Urban, Regional and Resource Planning (Prof. A. Memon) <hr/> Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)	6 /4 Für Teilmodul 2
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar - Juni	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10
Modulkoordinator/in Prof. A. Memon	

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul "Advanced Theory in Resource Studies" (LU, ERST 601)							
Lernziele und Prüfungsanforderungen The subject aims are: 1. To introduce students to key theoretical and methodological perspectives in the interdisciplinary study of natural resources. 2. To provide an opportunity for students to develop a critical understanding of the significance of 'frame of reference' in interpreting a resource issue. 3. To advance the development of skills required for research in the interdisciplinary study of natural resources. 'Resource studies' encompasses a wide range of disciplines or knowledge areas such as ecology, economics, land and water management, resource management, plant protection, Maori studies, forestry, political science, sociology, planning, human ecology, environmental education, community development and cultural studies. There is no single theory for resource studies, and no unified 'advanced theory'; it is more useful to talk of an 'interdisciplinary framework' which mediates between disciplines or fields such as those mentioned above. However, the pursuit of an interdisciplinary framework by necessity places social practices more in the foreground. The more one tries to understand different disciplinary approaches and traditions, the more this requires either direct or indirect interactions between people, who are ultimately the transmitters of these forms of knowledge. The emphasis in this subject is less on the theory methodology of the pure or applied sciences that inform resource studies, although this is due given scrutiny. Instead, the focus in this subject is more on sociologically-related perspectives that can help us to understand why resources are defined, shared, allocated and otherwise contested in the ways that they presently appear to us. A co-teaching/learning, discussion-based approach underscores this subject. A number of thematic lectures will be presented by the examiner, some by other staff contributors, and there will be occasions when joint presentations/discussions are presented by staff and examiner. Field trips and subsequent role play exercises form an important element of the teaching style. The subject provides a broad grounding for graduate students in resource studies, and caters for those students who want to: be able to carry out (modest) primary research; interact with a 'community' (or communities) beyond the university, and; develop their own interpretive approach(es) to natural resource issues. Prescription: Theoretical and methodological issues in the interdisciplinary study of resource.	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs						
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td>1. Vorlesung, Advanced Theory in Resource Studies (Dr. R. Montgomery)</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 1: readings analysis, theory review assignment</td> </tr> <tr> <td>2. Seminar, Advanced Theory in Resource Studies (Dr. R. Montgomery)</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit, Mdl. Präsentation (45 min)</td> </tr> <tr> <td>3. Praktikum, Advanced Theory in Resource Studies (Dr. R. Montgomery)</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 2: Writen Paper, Mdl. Präsentation (45 min)</td> </tr> </table>	1. Vorlesung, Advanced Theory in Resource Studies (Dr. R. Montgomery)	Teilmodulprüfung zu 1: readings analysis, theory review assignment	2. Seminar, Advanced Theory in Resource Studies (Dr. R. Montgomery)	Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit, Mdl. Präsentation (45 min)	3. Praktikum, Advanced Theory in Resource Studies (Dr. R. Montgomery)	Teilmodulprüfung zu 2: Writen Paper, Mdl. Präsentation (45 min)	C/SWS Einzeln Readings analysis 10%, Theory review assignment 20%, Individual project proposal 20%, Journal article 20% Symposium: written paper 20% Symposium: powerpoint presentation 10%
1. Vorlesung, Advanced Theory in Resource Studies (Dr. R. Montgomery)							
Teilmodulprüfung zu 1: readings analysis, theory review assignment							
2. Seminar, Advanced Theory in Resource Studies (Dr. R. Montgomery)							
Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit, Mdl. Präsentation (45 min)							
3. Praktikum, Advanced Theory in Resource Studies (Dr. R. Montgomery)							
Teilmodulprüfung zu 2: Writen Paper, Mdl. Präsentation (45 min)							
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine						
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation						

Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar - Juni	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10
Modulkoordinator/in Dr. R. Montgomery	

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Quantitative and Theoretical Ecology" (LU, ECOL 303, upgraded to 600 level)							
Lernziele und Prüfungsanforderungen The subject's aim is to provide postgraduate students with little prior ecological training, an opportunity to further their understanding of the theory, methods and analytical procedures of advanced plant and animal ecology. Students are expected to demonstrate significant critical ability and deeper understanding of principles and concepts in both their submitted work and in their examination. This subject is divided equally between animal and plant ecology. Prescription: Advanced theory and methodology of animal and plant ecology. Application of theoretical and quantitative methods for the analysis and interpretation of populations, communities and ecosystems.	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs						
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung, Advanced Quantitative and Theoretical Ecology (Hannah Buckley)</td> </tr> <tr> <td> </td> </tr> <tr> <td>2. Seminar, Advanced Quantitative and Theoretical Ecology (Hannah Buckley)</td> </tr> <tr> <td> </td> </tr> <tr> <td>3. Praktikum, Advanced Quantitative and Theoretical Ecology (Hannah Buckley)</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 2: Mdl. Prüfung (45 min), Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)</td> </tr> </table>	1. Vorlesung, Advanced Quantitative and Theoretical Ecology (Hannah Buckley)		2. Seminar, Advanced Quantitative and Theoretical Ecology (Hannah Buckley)		3. Praktikum, Advanced Quantitative and Theoretical Ecology (Hannah Buckley)	Teilmodulprüfung zu 2: Mdl. Prüfung (45 min), Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)	C/SWS Einzeln Laboratory and field reports 30%, Essay 20%, Final Examination 50%
1. Vorlesung, Advanced Quantitative and Theoretical Ecology (Hannah Buckley)							
2. Seminar, Advanced Quantitative and Theoretical Ecology (Hannah Buckley)							
3. Praktikum, Advanced Quantitative and Theoretical Ecology (Hannah Buckley)							
Teilmodulprüfung zu 2: Mdl. Prüfung (45 min), Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)							
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine						
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation						
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Juli – Oktober	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.						
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10						
Modulkoordinator/in Hannah Buckley							

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Special Topics" (LU, CODE 600)	
Lernziele und Prüfungsanforderungen The 600 level special topics perform a number of different functions. One common function is to test the student interest in a particular content area, especially where a new academic may have joined the staff. If interest is shown, then the subject is likely to become formally listed. A second function is to allow individual student's masters programmes to be, to some degree, tailor-made to the background and research interests of the student. In some cases this may be to make good a perceived deficiency in the student's background. In other cases it will be to extend the student in areas not studied in the more general, listed 600 level subjects. A third function is to utilise the expertise of a visiting academic. Obviously, the offerings here will vary from year-to-year. Finally, some special topics are simply administrative devices to cope with an unusual student course of study. Entry into these special topics relies, in the first instance, on admission to a masters degree programme. All students interested in knowing more about special topics should contact the Group Leader responsible for the area in which they are interested.	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs
Lehrveranstaltungen und Prüfungen (Dr. E.Scott) Assessment: Varies from topic to topic	C/SWS Einzeln
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Zweimal jährlich, Februar – Juni, Juli – Oktober	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10
Modulkoordinator/in Dr. E. Scott	

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Animal Behaviour" (LU, ECOL 631)					
Lernziele und Prüfungsanforderungen This subject prepares students for advanced study of the behaviour of animals. The paper provides an understanding of the role that behaviour plays in the life histories and evolution of birds. On completion of this subject you should understand how to measure behaviour, the evolution of behaviour, communication, learning aversions, and its origin and present functions, and implications of optimality models. Prescription: An advanced study of the principles and techniques of studying bird behaviour.	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding: 5px;"> 1. Seminar, Animal Behaviour (Dr. A. Paterson) </td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;"> Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Präsentation (20 min) </td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;"> 2. Praktikum, Animal Behaviour (Dr. A. Paterson) </td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;"> Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.), Mdl. Prüfung (45 min) </td> </tr> </table>	1. Seminar, Animal Behaviour (Dr. A. Paterson)	Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Präsentation (20 min)	2. Praktikum, Animal Behaviour (Dr. A. Paterson)	Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.), Mdl. Prüfung (45 min)	C/SWS Einzeln Paper reviews 30%, Essay 15%, Group field research report 25%, Final examination 30%
1. Seminar, Animal Behaviour (Dr. A. Paterson)					
Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Präsentation (20 min)					
2. Praktikum, Animal Behaviour (Dr. A. Paterson)					
Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.), Mdl. Prüfung (45 min)					
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine				
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation				
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar – Juni	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.				
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10				
Modulkoordinator/in Dr. A. Paterson					

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Animal Health A" (LU, ANSC 621)																						
Lernziele und Prüfungsanforderungen The subject explores recent advances in understanding the origin and development of certain domestic and foreign animal diseases. This frequently includes an understanding of immunity and the evolution of infectious agents over time. Key features indicate the development of hypothetical research projects in health and the oral presentation of topics. The target audience is likely to include students studying at graduate level, interested in certain disease entities or mechanisms of pathology. Prescription: A study of recent advances in research on the physiological responses to disease. An advanced study of the immunological response of animals to disease-producing agents.	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs																					
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	C/SWS Einzeln																					
<table border="1"> <tr> <td> 1. Seminar, Animal Health A (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Präsentation (20 min) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 2 /2 Für Teilmodul 1 </td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td> <table border="1"> <tr> <td> 2. Übung, Animal Health A (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit: development of a grant proposal (15-20 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td> <table border="1"> <tr> <td> 3. Praktikum, Animal Health A (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table> </td> </tr> </table> </td> <td> </td> </tr> <tr> <td> Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU) </td> <td> Zugangsvoraussetzungen Keine </td> </tr> <tr> <td> Wiederholbarkeit nach Absprache </td> <td> Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation </td> </tr> <tr> <td> Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar – Juni </td> <td> Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden. </td> </tr> <tr> <td> Sprache Englisch </td> <td> Maximale Studierendenzahl 10 </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Modulkoordinator/in R. McFarlane </td> </tr> </table> </td></tr></table>	1. Seminar, Animal Health A (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Präsentation (20 min)	<table border="1"> <tr> <td> 2 /2 Für Teilmodul 1 </td> </tr> </table>	2 /2 Für Teilmodul 1	<table border="1"> <tr> <td> 2. Übung, Animal Health A (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit: development of a grant proposal (15-20 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td> <table border="1"> <tr> <td> 3. Praktikum, Animal Health A (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table> </td> </tr> </table> </td> <td> </td> </tr> <tr> <td> Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU) </td> <td> Zugangsvoraussetzungen Keine </td> </tr> <tr> <td> Wiederholbarkeit nach Absprache </td> <td> Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation </td> </tr> <tr> <td> Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar – Juni </td> <td> Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden. </td> </tr> <tr> <td> Sprache Englisch </td> <td> Maximale Studierendenzahl 10 </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Modulkoordinator/in R. McFarlane </td> </tr> </table>	2. Übung, Animal Health A (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit: development of a grant proposal (15-20 S.)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 2	<table border="1"> <tr> <td> 3. Praktikum, Animal Health A (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table> </td> </tr> </table>	3. Praktikum, Animal Health A (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 3		Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine	Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation	Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar – Juni	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.	Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10	Modulkoordinator/in R. McFarlane	
1. Seminar, Animal Health A (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Präsentation (20 min)	<table border="1"> <tr> <td> 2 /2 Für Teilmodul 1 </td> </tr> </table>	2 /2 Für Teilmodul 1																				
2 /2 Für Teilmodul 1																						
<table border="1"> <tr> <td> 2. Übung, Animal Health A (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit: development of a grant proposal (15-20 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td> <table border="1"> <tr> <td> 3. Praktikum, Animal Health A (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table> </td> </tr> </table> </td> <td> </td> </tr> <tr> <td> Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU) </td> <td> Zugangsvoraussetzungen Keine </td> </tr> <tr> <td> Wiederholbarkeit nach Absprache </td> <td> Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation </td> </tr> <tr> <td> Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar – Juni </td> <td> Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden. </td> </tr> <tr> <td> Sprache Englisch </td> <td> Maximale Studierendenzahl 10 </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Modulkoordinator/in R. McFarlane </td> </tr> </table>	2. Übung, Animal Health A (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit: development of a grant proposal (15-20 S.)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 2	<table border="1"> <tr> <td> 3. Praktikum, Animal Health A (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table> </td> </tr> </table>	3. Praktikum, Animal Health A (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 3		Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine	Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation	Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar – Juni	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.	Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10	Modulkoordinator/in R. McFarlane					
2. Übung, Animal Health A (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit: development of a grant proposal (15-20 S.)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 2																				
4 /3 Für Teilmodul 2																						
<table border="1"> <tr> <td> 3. Praktikum, Animal Health A (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table> </td> </tr> </table>	3. Praktikum, Animal Health A (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 3																			
3. Praktikum, Animal Health A (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 3																				
4 /3 Für Teilmodul 3																						
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine																					
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation																					
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar – Juni	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.																					
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10																					
Modulkoordinator/in R. McFarlane																						

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Animal Health B" (LU, ANSC 622)																						
Lernziele und Prüfungsanforderungen The subject is aimed at understanding some of the constraints to optimal health in livestock, particularly at an international level. Disease control strategies of different countries are studied and compared and ramifications on international trade noted. Key features indicate the development of hypothetical research projects in health and the oral presentation of topics. The target audience is likely to include students studying at graduate level and interested in implementing disease control strategies at farm, national or international level. Prescription: A study of the major diseases of ungulates in pastoral systems and the basis of control strategies. Surveillance programmes at regional and national level for the prevention and control of infectious diseases.	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs																					
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	C/SWS Einzeln																					
<table border="1"> <tr> <td> 1. Seminar, Animal Health B (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Präsentation (20 min) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 2 /2 Für Teilmodul 1 </td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td> <table border="1"> <tr> <td> 2. Übung, Animal Health B (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit: development of a grant proposal (15-20 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td> <table border="1"> <tr> <td> 3. Praktikum, Animal Health B (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table> </td> </tr> </table> </td> <td> </td> </tr> <tr> <td> Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU) </td> <td> Zugangsvoraussetzungen Keine </td> </tr> <tr> <td> Wiederholbarkeit nach Absprache </td> <td> Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation </td> </tr> <tr> <td> Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar – Juni oder Juli - Oktober </td> <td> Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden. </td> </tr> <tr> <td> Sprache Englisch </td> <td> Maximale Studierendenzahl 10 </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Modulkoordinator/in R. McFarlane </td> </tr> </table> </td></tr></table>	1. Seminar, Animal Health B (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Präsentation (20 min)	<table border="1"> <tr> <td> 2 /2 Für Teilmodul 1 </td> </tr> </table>	2 /2 Für Teilmodul 1	<table border="1"> <tr> <td> 2. Übung, Animal Health B (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit: development of a grant proposal (15-20 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td> <table border="1"> <tr> <td> 3. Praktikum, Animal Health B (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table> </td> </tr> </table> </td> <td> </td> </tr> <tr> <td> Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU) </td> <td> Zugangsvoraussetzungen Keine </td> </tr> <tr> <td> Wiederholbarkeit nach Absprache </td> <td> Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation </td> </tr> <tr> <td> Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar – Juni oder Juli - Oktober </td> <td> Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden. </td> </tr> <tr> <td> Sprache Englisch </td> <td> Maximale Studierendenzahl 10 </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Modulkoordinator/in R. McFarlane </td> </tr> </table>	2. Übung, Animal Health B (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit: development of a grant proposal (15-20 S.)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 2	<table border="1"> <tr> <td> 3. Praktikum, Animal Health B (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table> </td> </tr> </table>	3. Praktikum, Animal Health B (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 3		Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine	Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation	Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar – Juni oder Juli - Oktober	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.	Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10	Modulkoordinator/in R. McFarlane	
1. Seminar, Animal Health B (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Präsentation (20 min)	<table border="1"> <tr> <td> 2 /2 Für Teilmodul 1 </td> </tr> </table>	2 /2 Für Teilmodul 1																				
2 /2 Für Teilmodul 1																						
<table border="1"> <tr> <td> 2. Übung, Animal Health B (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit: development of a grant proposal (15-20 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td> <table border="1"> <tr> <td> 3. Praktikum, Animal Health B (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table> </td> </tr> </table> </td> <td> </td> </tr> <tr> <td> Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU) </td> <td> Zugangsvoraussetzungen Keine </td> </tr> <tr> <td> Wiederholbarkeit nach Absprache </td> <td> Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation </td> </tr> <tr> <td> Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar – Juni oder Juli - Oktober </td> <td> Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden. </td> </tr> <tr> <td> Sprache Englisch </td> <td> Maximale Studierendenzahl 10 </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Modulkoordinator/in R. McFarlane </td> </tr> </table>	2. Übung, Animal Health B (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit: development of a grant proposal (15-20 S.)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 2	<table border="1"> <tr> <td> 3. Praktikum, Animal Health B (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table> </td> </tr> </table>	3. Praktikum, Animal Health B (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 3		Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine	Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation	Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar – Juni oder Juli - Oktober	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.	Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10	Modulkoordinator/in R. McFarlane					
2. Übung, Animal Health B (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit: development of a grant proposal (15-20 S.)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 2																				
4 /3 Für Teilmodul 2																						
<table border="1"> <tr> <td> 3. Praktikum, Animal Health B (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table> </td> </tr> </table>	3. Praktikum, Animal Health B (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 3																			
3. Praktikum, Animal Health B (R. McFarlane) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 3																				
4 /3 Für Teilmodul 3																						
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine																					
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation																					
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar – Juni oder Juli - Oktober	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.																					
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10																					
Modulkoordinator/in R. McFarlane																						

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " New Zealand Biogeography and Environment" (LU, ECOL 103)																							
Lernziele und Prüfungsanforderungen ECOL103 introduces students to the biogeography and natural history of New Zealand/Aotearoa biodiversity. We will explore what New Zealand was like before people arrived less than a millennium ago, when our forest were filled with giant moas and the giant eagles that fed on them, as well as many other strange, unique species. We will then introduce the ecology and natural environments of modern New Zealand, with its ecosystems lacking some of the original native species and filled with many recently introduced species. You will learn about the ecological communities of New Zealand, the natural history of some of our unique and dominant species, and be introduced to the ecological, evolutionary, biogeographical, and historical forces that shape New Zealand's biodiversity. We face a number of challenges to protect New Zealand's native biodiversity from further extinctions, and to develop economically in a manner that is environmentally sustainable. The course will end by discussing our options for the future of New Zealand biodiversity. Prescription: An introduction to biogeography and the history of the New Zealand biota. An introduction to New Zealand plant and animal communities. Humans as an ecological factor.	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs																						
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	C/SWS Einzeln																						
<table border="1"> <tr> <td> 1. Seminar, New Zealand Biogeography and Environment (Dr. J. Sullivan) Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Präsentation (20 min) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 2 /2 Für Teilmodul 1 </td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td> <table border="1"> <tr> <td> 2. Übung, New Zealand Biogeography and Environment (Dr. J. Sullivan) Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit: development of a grant proposal (15-20 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td> <table border="1"> <tr> <td> 3. Praktikum, New Zealand Biogeography and Environment (Dr. J. Sullivan) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table> </td> </tr> </table> </td> <td></td> </tr> </table> </td> <td></td> </tr> <tr> <td> Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU) </td> <td> Zugangsvoraussetzungen Keine </td> </tr> <tr> <td> Wiederholbarkeit nach Absprache </td> <td> Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation </td> </tr> <tr> <td> Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar – Juni oder Juli - Oktober </td> <td> Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden. </td> </tr> <tr> <td> Sprache Englisch </td> <td> Maximale Studierendenzahl 10 </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Modulkoordinator/in Dr. J. Sullivan </td> </tr> </table>	1. Seminar, New Zealand Biogeography and Environment (Dr. J. Sullivan) Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Präsentation (20 min)	<table border="1"> <tr> <td> 2 /2 Für Teilmodul 1 </td> </tr> </table>	2 /2 Für Teilmodul 1	<table border="1"> <tr> <td> 2. Übung, New Zealand Biogeography and Environment (Dr. J. Sullivan) Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit: development of a grant proposal (15-20 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td> <table border="1"> <tr> <td> 3. Praktikum, New Zealand Biogeography and Environment (Dr. J. Sullivan) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table> </td> </tr> </table> </td> <td></td> </tr> </table>	2. Übung, New Zealand Biogeography and Environment (Dr. J. Sullivan) Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit: development of a grant proposal (15-20 S.)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 2	<table border="1"> <tr> <td> 3. Praktikum, New Zealand Biogeography and Environment (Dr. J. Sullivan) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table> </td> </tr> </table>	3. Praktikum, New Zealand Biogeography and Environment (Dr. J. Sullivan) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 3			Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine	Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation	Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar – Juni oder Juli - Oktober	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.	Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10	Modulkoordinator/in Dr. J. Sullivan	
1. Seminar, New Zealand Biogeography and Environment (Dr. J. Sullivan) Teilmodulprüfung zu 1: Mdl. Präsentation (20 min)	<table border="1"> <tr> <td> 2 /2 Für Teilmodul 1 </td> </tr> </table>	2 /2 Für Teilmodul 1																					
2 /2 Für Teilmodul 1																							
<table border="1"> <tr> <td> 2. Übung, New Zealand Biogeography and Environment (Dr. J. Sullivan) Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit: development of a grant proposal (15-20 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td> <table border="1"> <tr> <td> 3. Praktikum, New Zealand Biogeography and Environment (Dr. J. Sullivan) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table> </td> </tr> </table> </td> <td></td> </tr> </table>	2. Übung, New Zealand Biogeography and Environment (Dr. J. Sullivan) Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit: development of a grant proposal (15-20 S.)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 2	<table border="1"> <tr> <td> 3. Praktikum, New Zealand Biogeography and Environment (Dr. J. Sullivan) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table> </td> </tr> </table>	3. Praktikum, New Zealand Biogeography and Environment (Dr. J. Sullivan) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 3																
2. Übung, New Zealand Biogeography and Environment (Dr. J. Sullivan) Teilmodulprüfung zu 2: Schriftl. Hausarbeit: development of a grant proposal (15-20 S.)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 2																					
4 /3 Für Teilmodul 2																							
<table border="1"> <tr> <td> 3. Praktikum, New Zealand Biogeography and Environment (Dr. J. Sullivan) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table> </td> </tr> </table>	3. Praktikum, New Zealand Biogeography and Environment (Dr. J. Sullivan) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 3																				
3. Praktikum, New Zealand Biogeography and Environment (Dr. J. Sullivan) Teilmodulprüfung zu 1: Schriftl. Hausarbeit: essays (10-15 S.)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 3																					
4 /3 Für Teilmodul 3																							
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine																						
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation																						
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Februar – Juni oder Juli - Oktober	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.																						
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10																						
Modulkoordinator/in Dr. J. Sullivan																							

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Forest Utilisation" (LU, FORS 606)											
Lernziele und Prüfungsanforderungen This paper develops an understanding of key issues in forest utilisation and the wood-based products sector, and develops analytical skills for dealing with these issues. The key areas that the paper covers are the linkages between wood supply, wood processing technology and market demand for wood products. At the end of the subject a student should be able to, Critically analyse the effects of wood processing developments and new technology on demand for raw materials, future competitors and processing scenarios, * Critically analyse the effects of future wood supply on transport and logistics requirements for New Zealand; and, * Critically analyse Pacific Rim demand and supply for wood products, and identify prospects for New Zealand producers. The paper consists of weekly modules covering trends in consumer demand and wood processing technology, analysis of wood supply, transport requirements and potential industry development, and assessment of factors driving demand and supply. The paper is based on a distance-delivery format with readings provided for each module and weekly classes to discuss the material. The paper is directed at those who are interested in pursuing advanced study of the forest products sector and in developing the relevant analytical skills.	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs										
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	C/SWS Einzeln										
<table border="1"> <tr> <td> 1. Vorlesung, Forest Utilisation (H. Bigsby) </td> <td> 2 /2 Für Teilmodul 1 </td> </tr> <tr> <td> Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h) </td> <td></td> </tr> <tr> <td> 2. Seminar, Forest Utilisation (H. Bigsby) </td> <td> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> <tr> <td> 3. Praktikum, Forest Utilisation (H. Bigsby) </td> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> <tr> <td> Modulprüfung zu 2 u 3: Schriftl. Hausarbeit (10-20 S.) </td> <td></td> </tr> </table>	1. Vorlesung, Forest Utilisation (H. Bigsby)	2 /2 Für Teilmodul 1	Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h)		2. Seminar, Forest Utilisation (H. Bigsby)	4 /3 Für Teilmodul 2	3. Praktikum, Forest Utilisation (H. Bigsby)	4 /3 Für Teilmodul 3	Modulprüfung zu 2 u 3: Schriftl. Hausarbeit (10-20 S.)		
1. Vorlesung, Forest Utilisation (H. Bigsby)	2 /2 Für Teilmodul 1										
Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h)											
2. Seminar, Forest Utilisation (H. Bigsby)	4 /3 Für Teilmodul 2										
3. Praktikum, Forest Utilisation (H. Bigsby)	4 /3 Für Teilmodul 3										
Modulprüfung zu 2 u 3: Schriftl. Hausarbeit (10-20 S.)											
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine										
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation										
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Juli - Oktober	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.										
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10										
Modulkoordinator/in H. Bigsby											

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Forest utilization and wood processing" (GA)			
Lernziele und Prüfungsanforderungen Knowledge of technological relevant wood properties of important commercial timbers. Technology of major forest products in tropics (lumber, veneer, plywood, wood-based panels, pulp and paper) and their significance for forest utilisation. Enables students to analyse situations where forest operations take place and to select and quantify the optimal course of action. It puts forest operations into the broader context of society and forest ecosystems and stresses the human factor involved. Emphasis is directed to systems analysis and longterm perspectives	C/SWS insgesamt 6 /4		
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding: 2px;">1. Vorlesung Prof. Kürsten</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Modulprüfung zu 1: 2 subexams: written exams (à 1 hour)</td> </tr> </table>	1. Vorlesung Prof. Kürsten	Modulprüfung zu 1: 2 subexams: written exams (à 1 hour)	C/SWS Einzeln
1. Vorlesung Prof. Kürsten			
Modulprüfung zu 1: 2 subexams: written exams (à 1 hour)			
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (GA)	Zugangsvoraussetzungen Keine		
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation		
Angebotshäufigkeit, Semesterlage SS	Dauer		
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10		
Modulkoordinator/in Dr. E. Roffael			

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Multidisciplinary Reserach and Communication Skills" (GA)				
Lernziele und Prüfungsanforderungen The module prepares the student for international agricultural research, the prerequisites of which include the ability to perform in a multicultural and interdisciplinary environment, and to communicate effectively and efficiently in written and spoken English. The module emphasises practising communication skills. Information on design and analysis of experiments as well as statistical methods in agriculture is provided: <ul style="list-style-type: none"> • The processes and steps of structuring a written thesis or scientific report: • Introduction, literature review, objectives, material and methods, results, discussion, conclusion, recommendation • Oral presentation of a scientific report • Examples from various disciplines ranging from animal production to socio-economic aspects: Agronomy, animal science, pasture and forages, rural development, applied economics, biometry and statistics • Chairing a session • Moderating a discussion • Producing an excellent poster 	C/SWS insgesamt 6 /4			
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td>1. Vorlesung Prof. Dr. Eva Schlecht</td> </tr> <tr> <td>2. Übungen: Ausarbeitung eines Projektvorschlages in Gruppenarbeit Prof. Dr. Eva Schlecht</td> </tr> <tr> <td>3. Modulprüfung zu 1 und 2: Kurzvorträge von 10-15 Minuten (50%) und schriftliche Prüfung von 90 Minuten (50%)</td> </tr> </table>	1. Vorlesung Prof. Dr. Eva Schlecht	2. Übungen: Ausarbeitung eines Projektvorschlages in Gruppenarbeit Prof. Dr. Eva Schlecht	3. Modulprüfung zu 1 und 2: Kurzvorträge von 10-15 Minuten (50%) und schriftliche Prüfung von 90 Minuten (50%)	C/SWS Einzeln
1. Vorlesung Prof. Dr. Eva Schlecht				
2. Übungen: Ausarbeitung eines Projektvorschlages in Gruppenarbeit Prof. Dr. Eva Schlecht				
3. Modulprüfung zu 1 und 2: Kurzvorträge von 10-15 Minuten (50%) und schriftliche Prüfung von 90 Minuten (50%)				
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (GA)	Zugangsvoraussetzungen Keine			
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation			
Angebotshäufigkeit, Semesterlage	Dauer			
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10			
Modulkoordinator/in Prof. Dr. Eva Schlecht				

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Applications of remote sensing and GIS" (GA)			
Lernziele und Prüfungsanforderungen The lecture presents special topics of remote sensing digital image processing, and of GIS integration and analysis. Objective is to enable the student to independently plan for and carry out interdisciplinary research projects with an explicit mapping and spatial analysis component.	C/SWS insgesamt 6 /4		
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td>1. Vorlesung Prof. Sloboda, Prof. Kleinn</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung zu 1: written exam (2 h)</td> </tr> </table>	1. Vorlesung Prof. Sloboda, Prof. Kleinn	Modulprüfung zu 1: written exam (2 h)	C/SWS Einzel
1. Vorlesung Prof. Sloboda, Prof. Kleinn			
Modulprüfung zu 1: written exam (2 h)			
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (GA)	Zugangsvoraussetzungen Keine		
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation		
Angebotshäufigkeit, Semesterlage	Dauer		
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10		
Modulkoordinator/in Prof. B. Sloboda			

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Forest inventory" (GA)			
Lernziele und Prüfungsanforderungen Familiarize the students with the range of methods and techniques applied to forest inventories in the preparation, planning, implementation and analysis phase. Objective is that the students are eventually in the position to carry out their own inventory projects, and that they have the criteria to judge the quality of inventory projects of others. Focus is on the target-oriented planning and the definition of the most appropriate sampling design and plot design that guarantees the generation of high-quality information for the decision makers in forestry.	C/SWS insgesamt 6 /4		
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding: 2px;">1. Vorlesung, Prof. Kleinn</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Modulprüfung zu 1: Written exam (2 h)</td> </tr> </table>	1. Vorlesung, Prof. Kleinn	Modulprüfung zu 1: Written exam (2 h)	C/SWS Einzeln
1. Vorlesung, Prof. Kleinn			
Modulprüfung zu 1: Written exam (2 h)			
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (GA)	Zugangsvoraussetzungen Keine		
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation		
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Wintersemester	Dauer		
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10		
Modulkoordinator/in Prof. C. Kleinn			

Georg-August-Universität Göttingen Studiengang M.Sc. International Nature Conservation Wahlmodul " Maori Resource Management" (LU, MAST 603)																						
Lernziele und Prüfungsanforderungen An examination of Maori environmental beliefs, values, attitudes, ethics and paradigms and an investigation into strategies for giving expression to these within a bicultural resource management framework. This subject includes a field trip	C/SWS insgesamt 10 /13 hrs																					
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	C/SWS Einzeln																					
<table border="1"> <tr> <td> 1. Vorlesung, Maori Resource Management (H.P. Matunga) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 2 /2 Für Teilmodul 1 </td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td> <table border="1"> <tr> <td> Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h) </td> </tr> </table> </td> <td></td> </tr> <tr> <td> 2. Seminar, Maori Resource Management (H.P. Matunga) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td> <table border="1"> <tr> <td> </td> </tr> </table> </td> <td></td> </tr> <tr> <td> 3. Exkursion, Maori Resource Management (H.P. Matunga) </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td> <table border="1"> <tr> <td> </td> </tr> </table> </td> <td></td> </tr> <tr> <td> <table border="1"> <tr> <td> Teilmodulprüfung zu 2 u 3: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.) </td> </tr> </table> </td> <td></td> </tr> </table>	1. Vorlesung, Maori Resource Management (H.P. Matunga)	<table border="1"> <tr> <td> 2 /2 Für Teilmodul 1 </td> </tr> </table>	2 /2 Für Teilmodul 1	<table border="1"> <tr> <td> Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h) </td> </tr> </table>	Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h)		2. Seminar, Maori Resource Management (H.P. Matunga)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 2	<table border="1"> <tr> <td> </td> </tr> </table>			3. Exkursion, Maori Resource Management (H.P. Matunga)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 3	<table border="1"> <tr> <td> </td> </tr> </table>			<table border="1"> <tr> <td> Teilmodulprüfung zu 2 u 3: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.) </td> </tr> </table>	Teilmodulprüfung zu 2 u 3: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)		
1. Vorlesung, Maori Resource Management (H.P. Matunga)	<table border="1"> <tr> <td> 2 /2 Für Teilmodul 1 </td> </tr> </table>	2 /2 Für Teilmodul 1																				
2 /2 Für Teilmodul 1																						
<table border="1"> <tr> <td> Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h) </td> </tr> </table>	Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h)																					
Teilmodulprüfung zu 1: schriftl. Klausur (3 h)																						
2. Seminar, Maori Resource Management (H.P. Matunga)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 2 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 2																				
4 /3 Für Teilmodul 2																						
<table border="1"> <tr> <td> </td> </tr> </table>																						
3. Exkursion, Maori Resource Management (H.P. Matunga)	<table border="1"> <tr> <td> 4 /3 Für Teilmodul 3 </td> </tr> </table>	4 /3 Für Teilmodul 3																				
4 /3 Für Teilmodul 3																						
<table border="1"> <tr> <td> </td> </tr> </table>																						
<table border="1"> <tr> <td> Teilmodulprüfung zu 2 u 3: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.) </td> </tr> </table>	Teilmodulprüfung zu 2 u 3: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)																					
Teilmodulprüfung zu 2 u 3: Schriftl. Hausarbeit (15-20 S.)																						
Wahlmöglichkeiten Andere Wahlmodule (LU)	Zugangsvoraussetzungen Keine																					
Wiederholbarkeit nach Absprache	Verwendbarkeit M.Sc. International Nature Conservation																					
Angebotshäufigkeit, Semesterlage Jährlich, Juli - Oktober	Dauer Das Modul muss in einem Semester abgeschlossen werden.																					
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 10																					
Modulkoordinator/in H.P. Matunga																						